Inlandsurlauber in Österreich

T-MONA Urlauberbefragung Sommer 2019

Österreich Werbung

Tourismusforschung & Data Analytics

März 2020 / mafo@austria.info

Kostenfreie Publikation

Der Inhalt dieser Studie ist Eigentum der Österreich Werbung und darf vom Auftraggeber grundsätzlich nur zum internen Gebrauch verwendet werden. Für die Pressearbeit dürfen einzelne Studienergebnisse unter Angabe der Quelle (Österreich Werbung, „Inlandsurlauber in Österreich“, T-MONA Sommer 2019) genutzt werden. Die Vervielfältigung der Studie und vollständige Weitergabe an Dritte ist jedoch nicht bzw. nur nach schriftlicher Genehmigung der Österreich Werbung gestattet. Sonderregelung für WiPool Premium-Nutzer: Diese dürfen Teile der Studie (z.B. einzelne Kapitel) an Kunden bzw. Partner in Österreich ohne schriftliche Genehmigung der Österreich Werbung weitergeben.

Österreich Werbung

Inhalt

- Einführung / Relevanz der Zielgruppe
- Teil 1: Gästestruktur
- Teil 2: Vor der Reise
  Inspirations-, Informations-, Entscheidungs-, Buchungsverhalten
- Teil 3: Während der Reise
  Reiseverhalten vor Ort
- Teil 4: Nach der Reise
  Zufriedenheit und Image
- Summary

Österreich Werbung

Quelle: Inlandsurlauber in Österreich, T-MONA Sommer 2019

Einführung

Die in dieser Studie verarbeiteten Befragungsergebnisse stammen aus **T-MONA (Tourismus-Monitor Austria)**, einem Kooperationsprojekt der Österreich Werbung mit den neun Landestourismusorganisationen unter Beteiligung von österreichischen Tourismusdestinationen. Die Projektabwicklung erfolgt durch das Marktforschungsunternehmen MANOVA.

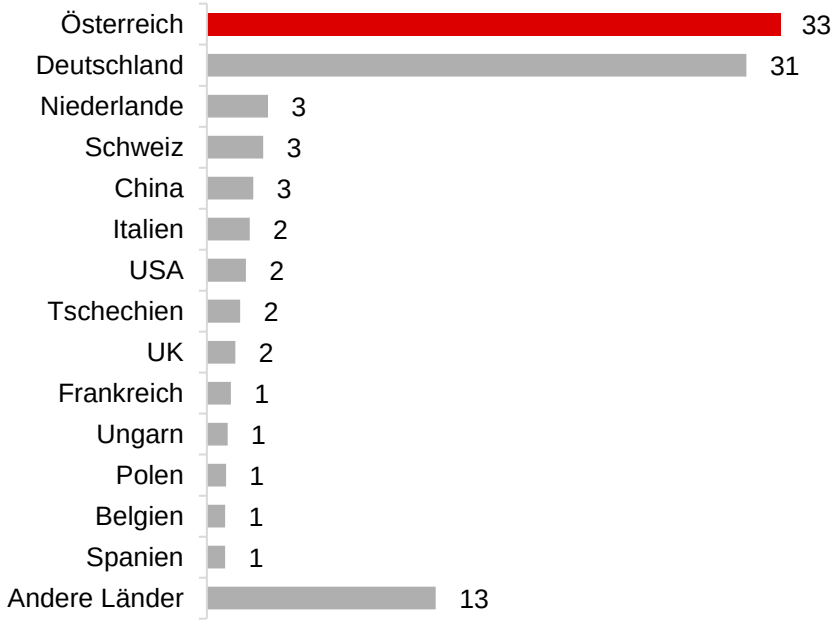
T-MONA erhebt seit 2004 umfangreiche Informationen über das **Reiseverhalten von Österreich-Urlaubern** aus dem In- und Ausland. Ziel der vorliegenden Studie ist, Entscheidungsträgern im Tourismus eine vertiefte Betrachtung der Zielgruppe **Inlandsurlauber** und damit eine fundierte Basis für gezielte strategische Analysen, die Überprüfung der eigenen Positionierung sowie eine datenbasierte Entscheidungsgrundlage für Marketing, Kommunikation und Angebotsentwicklung zu bieten.

<u>Dabei stehen die folgenden Informationen im Fokus:</u>

- Gästestruktur (Herkunftsland, Alter, Geschlecht, Beruf, Bildung, Einkommen, Besuchserfahrung, Reisebegleitung)
- Inspirations-, Informations-, Entscheidungs- und Buchungsverhalten vor der Reise
- Reiseverhalten vor Ort (Anreise, Urlaubsarten und -aktivitäten, Unterkunft, Reisedauer, Urlaubsausgaben)
- Zufriedenheit und Weiterempfehlung
- Image der Urlaubsregion

Anteil der Zielgruppe Inlandsurlauber

Herkunftsland
Angaben in Prozent



KERNAUSSAGEN

- Laut Statistik Austria machen Inlandsgäste in der Sommersaison die größte Gästegruppe aus (knapp vor Deutschland): 33% aller Ankünfte kommen aus dem Inland.

Quelle: Statistik Austria, Ankünfte Sommersaison 2019

Österreich Werbung

Teil 1 – Gästestruktur

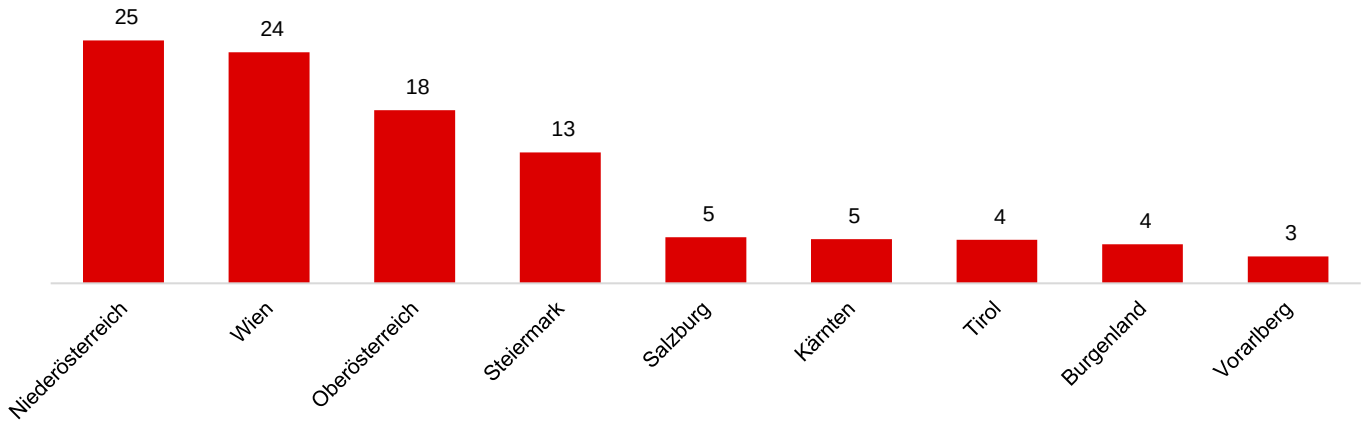
- Herkunftsland und Wohnumgebung
- Alter
- Geschlecht
- Bildung, Beruf und Einkommen
- Besuchshäufigkeit
- Reisebegleitung

Österreich Werbung

Quelle: Inlandsurlauber in Österreich, T-MONA Sommer 2019

Gästestruktur | Herkunftsbundesland Österreich

Herkunftsbundesland Österreich
Angaben in Prozent



KERNAUSSAGEN

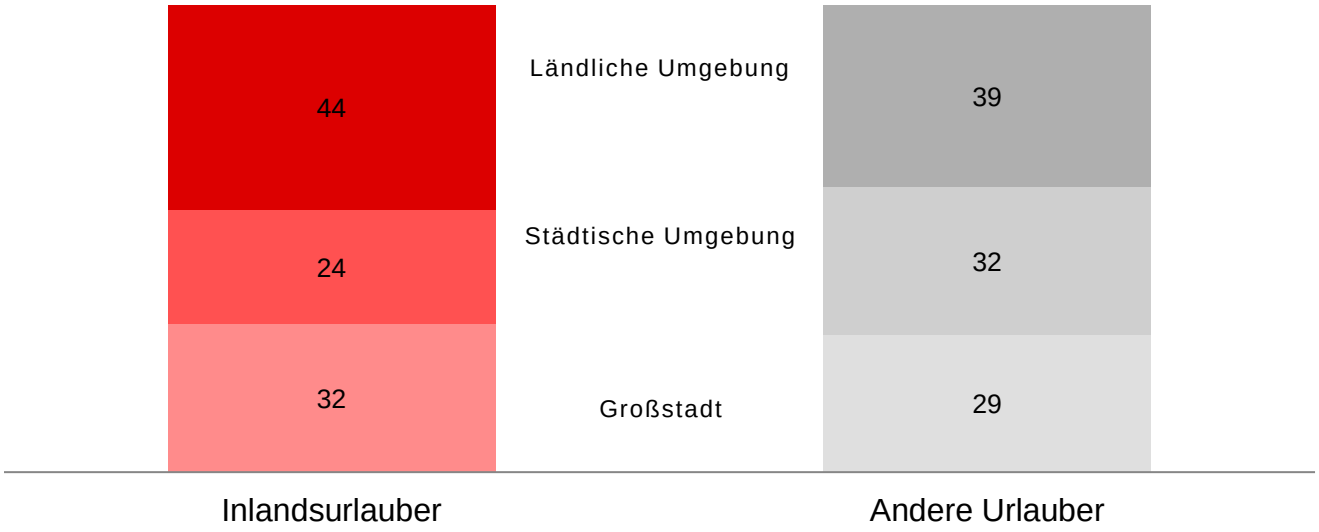
- Innerhalb Österreichs hat knapp die Hälfte der Urlauber (48%) ihren ständigen Wohnsitz im Raum Niederösterreich/Wien.
- 18% der Gäste in Österreich stammen aus Oberösterreich, 13% aus der Steiermark.

Frage: *„Mein ständiger Wohnsitz befindet sich in…“*
Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n=2.840

Österreich Werbung

Gästestruktur | Wohnumgebung

Wohnumgebung
Angaben in Prozent



KERNAUSSAGEN

- Mit 44% lebt der größte Anteil der Inlandsurlauber in ländlicher Umgebung, das sind etwas mehr als andere Gäste (39%).
- Rund ein Drittel stammt aus einer Großstadt, etwa ein Viertel aus städtischer Umgebung

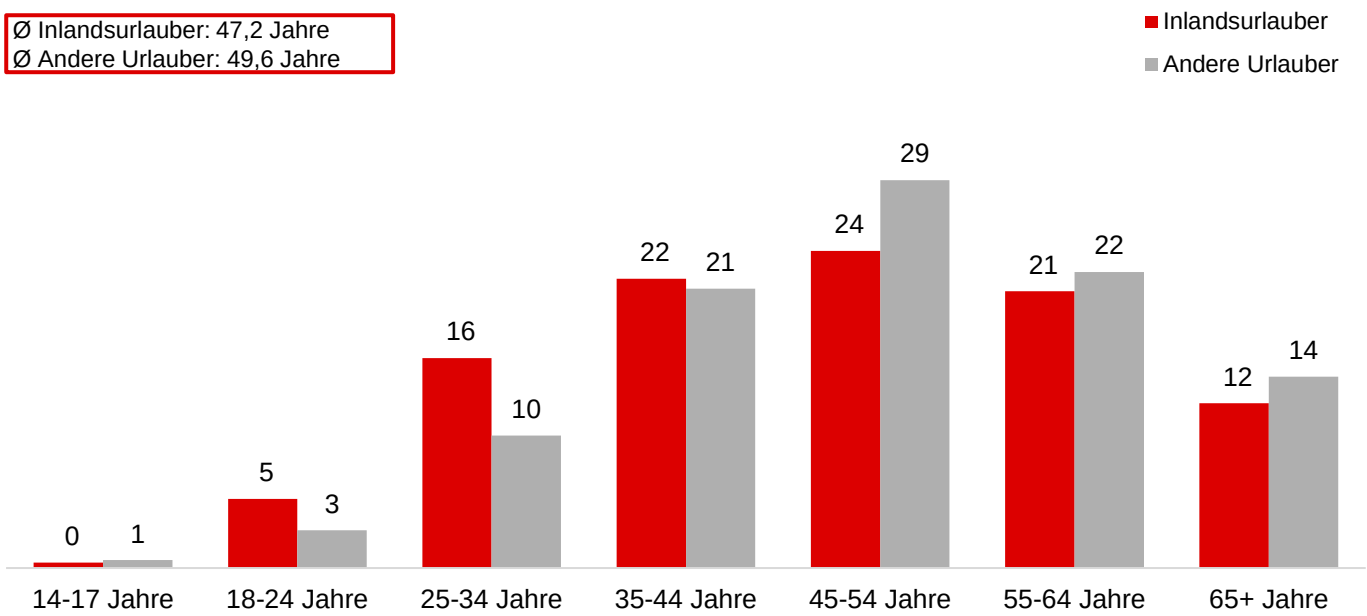
Frage: *„ Wo haben Sie Ihren ständigen Wohnsitz?“*
Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=2.818, n(A)=13.448 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Österreich Werbung

Gästestruktur | Alter

Alter
Angaben in Prozent

Ø Inlandsurlauber: 47,2 Jahre
Ø Andere Urlauber: 49,6 Jahre



KERNAUSSAGEN

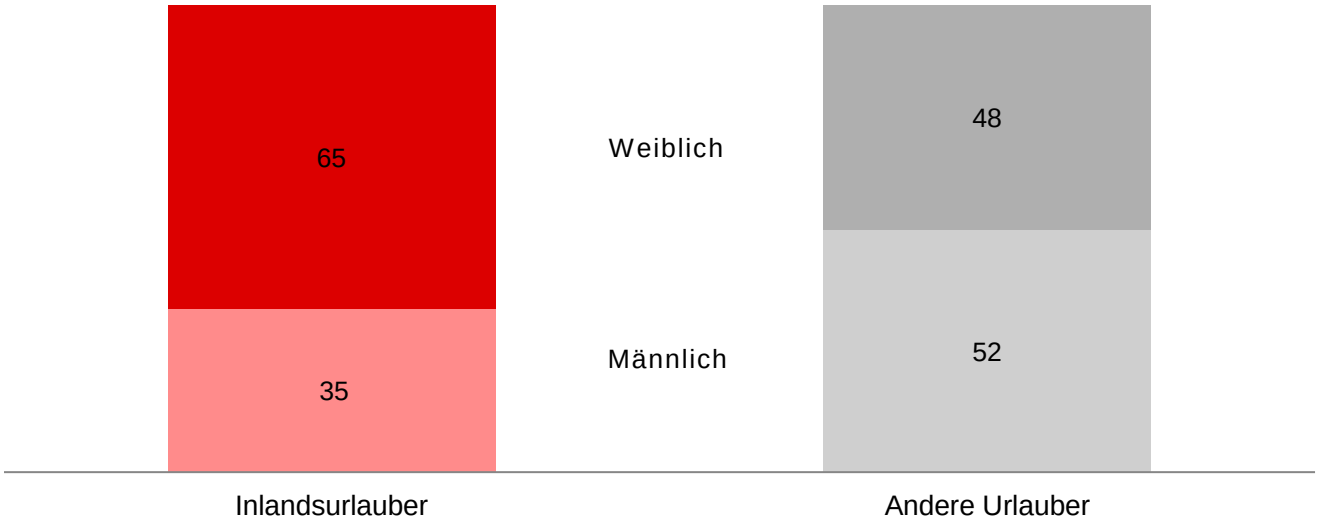
- Inlandsurlauber im Sommer sind im Schnitt 47,2 Jahre alt und damit etwas jünger als andere Gäste mit einem Durchschnitt von 49,6 Jahren.
- Mit 24% fällt der größte Anteil der Inlandsgäste in die Altersgruppe zwischen 45 und 54 Jahren.
- Überdurchschnittlich stark vertreten sind jüngere Urlauber aus dem Inland von 18 bis 34 Jahren (insgesamt 21% versus 13% bei anderen Gästen).

Frage: *„Wie alt sind Sie?“*
Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=2.823, n(A)=13.426 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Österreich Werbung

Gästestruktur | Geschlecht

Geschlecht
Angaben in Prozent



KERNAUSSAGEN

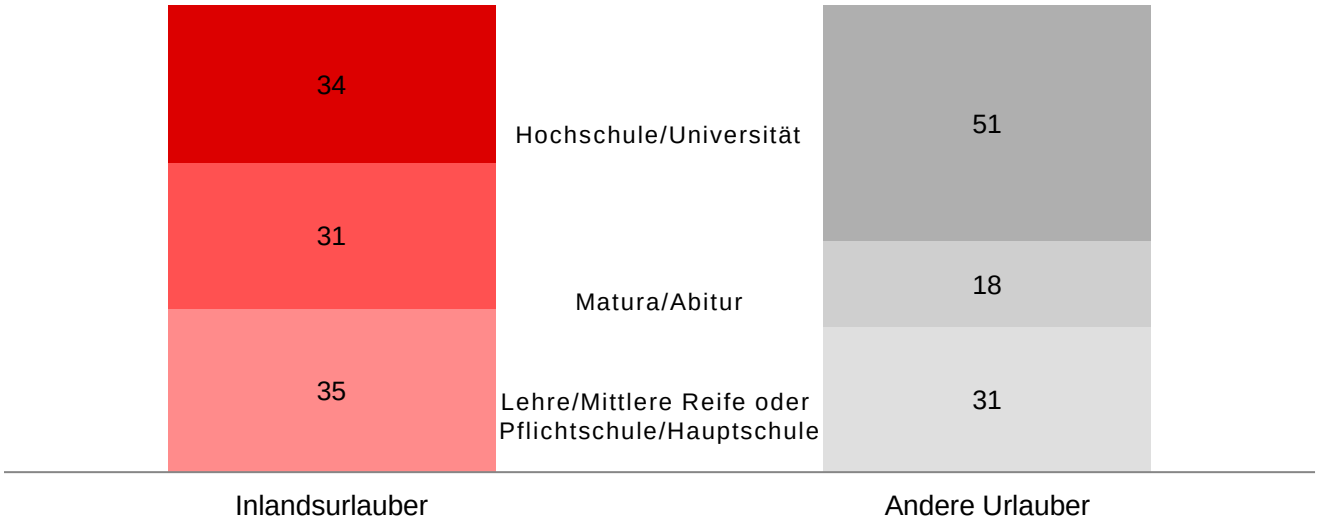
- Während das Geschlechterverhältnis unter anderen Gästen etwa ausgeglichen ist, sind die Inlandsurlauber im Sommer mit einem Anteil von 65% mehrheitlich weiblich.

Frage: *„Ihr Geschlecht“*
Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=2.826, n(A)=13.457 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Österreich Werbung

Gästestruktur | Bildung

Bildung
Angaben in Prozent



KERNAUSSAGEN

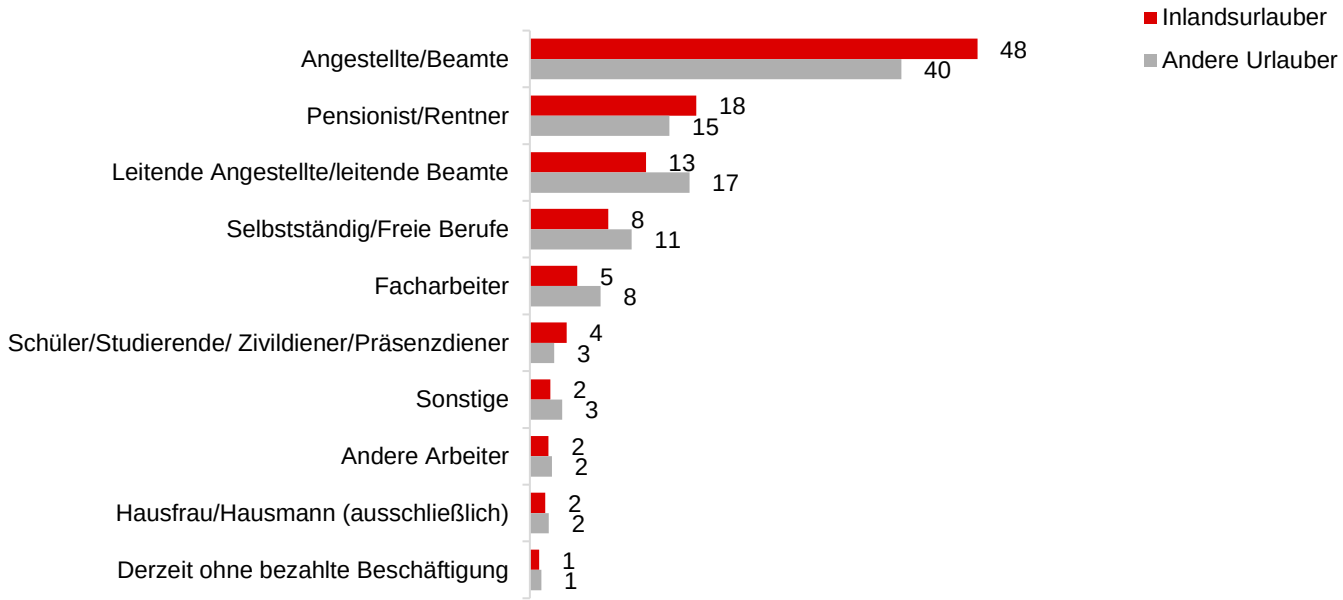
- Das Bildungsniveau der Inlandsgäste liegt unter jenem anderer Urlauber: die Akademikerquote beträgt in dieser Gästegruppe 34%, während sie in der Vergleichsgruppe bei 51% liegt.

Frage: *„ Was ist Ihre höchste abgeschlossene Schulbildung?“*
Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=2.723, n(A)=12.894 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Österreich Werbung

Gästestruktur | Berufsgruppe

Berufsgruppe
Angaben in Prozent



KERNAUSSAGEN

- 48% der Inlandsurlauber im Sommer ordnen sich der Berufsgruppe der Angestellten und Beamten zu, gefolgt von Pensionisten (18%) und Angestellten/Beamten in leitender Position (13%).

Frage: *„Bitte geben Sie Ihre Berufsgruppe an.“* (Mehrfachantworten möglich)
Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=2.840, n(A)=13.525 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

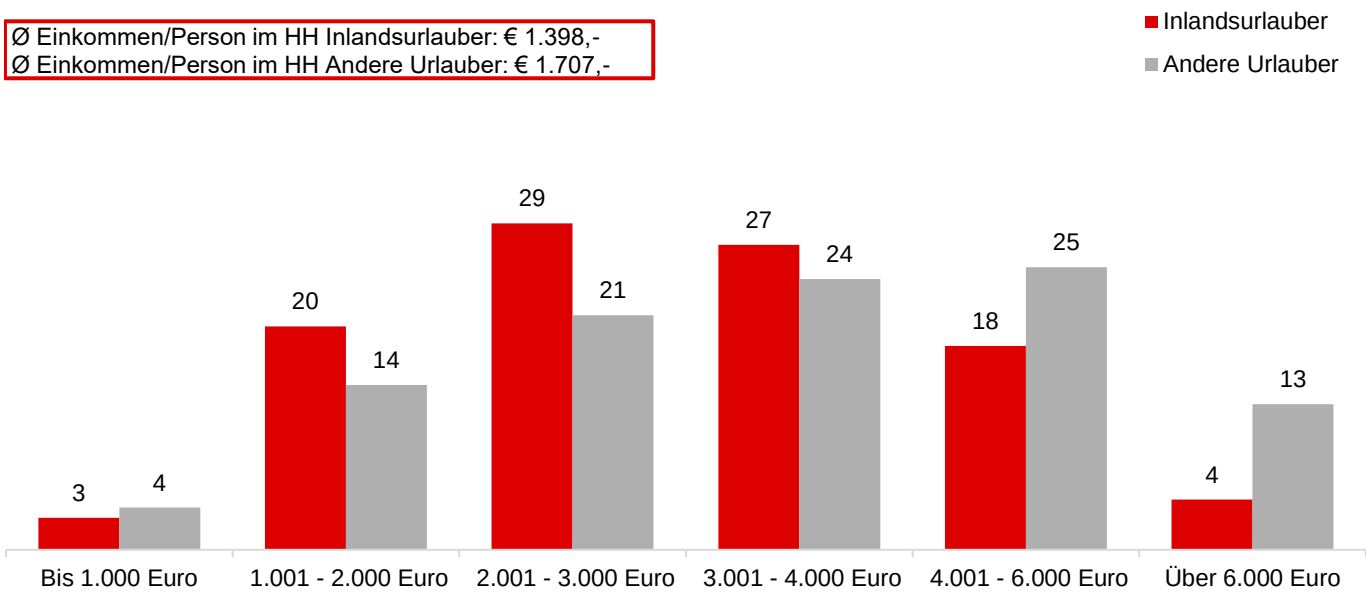
Österreich Werbung

Gästestruktur | Einkommen

Haushaltsnettoeinkommen

Angaben in Prozent

Ø Einkommen/Person im HH Inlandsurlauber: € 1.398,-
Ø Einkommen/Person im HH Andere Urlauber: € 1.707,-



KERNAUSSAGEN

- Das durchschnittliche Einkommen pro Person im Haushalt liegt bei Inlandsurlaubern mit 1.398,- Euro deutlich unter jenem anderer Gäste (1.707,- Euro).
- Der größte Anteil entfällt mit 29% auf Haushaltseinkommen zwischen 2.000,- und 3.000,- Euro netto.
- Insgesamt haben 78% der Inlandsgäste ein monatliches Haushaltseinkommen von bis zu 4.000,- Euro zu Verfügung (62% in der Vergleichsgruppe).

Frage: *„Wie hoch ist Ihr durchschnittliches monatliches Haushaltseinkommen, also die Summe der Nettoeinkommen aller in Ihrem Haushalt lebenden Personen?“*

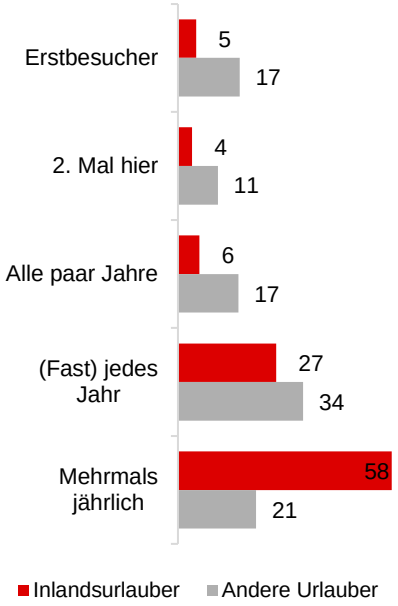
Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=2.055, n(A)=9.721 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Österreich Werbung

Gästestruktur | Besuchshäufigkeit

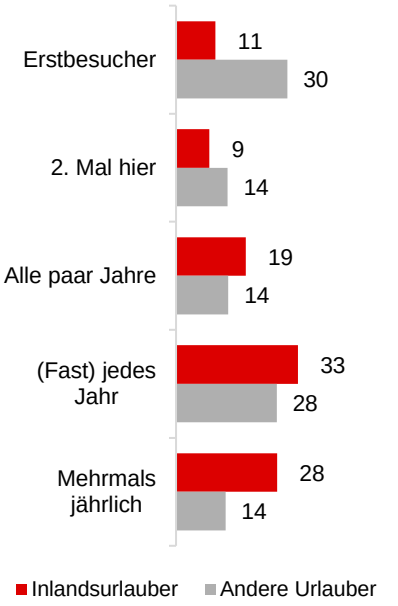
Besuchserfahrung Österreich

Angaben in Prozent



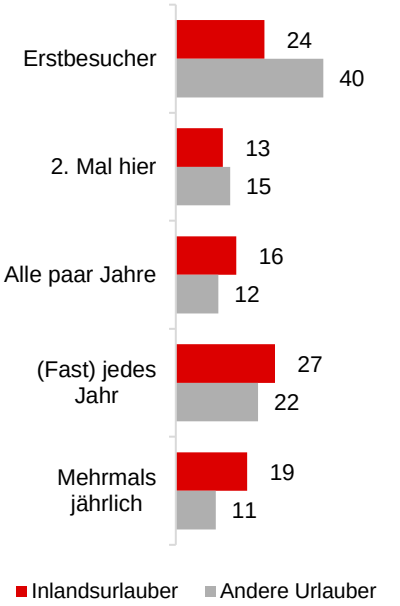
Besuchserfahrung Bundesland

Angaben in Prozent



Besuchserfahrung Region

Angaben in Prozent



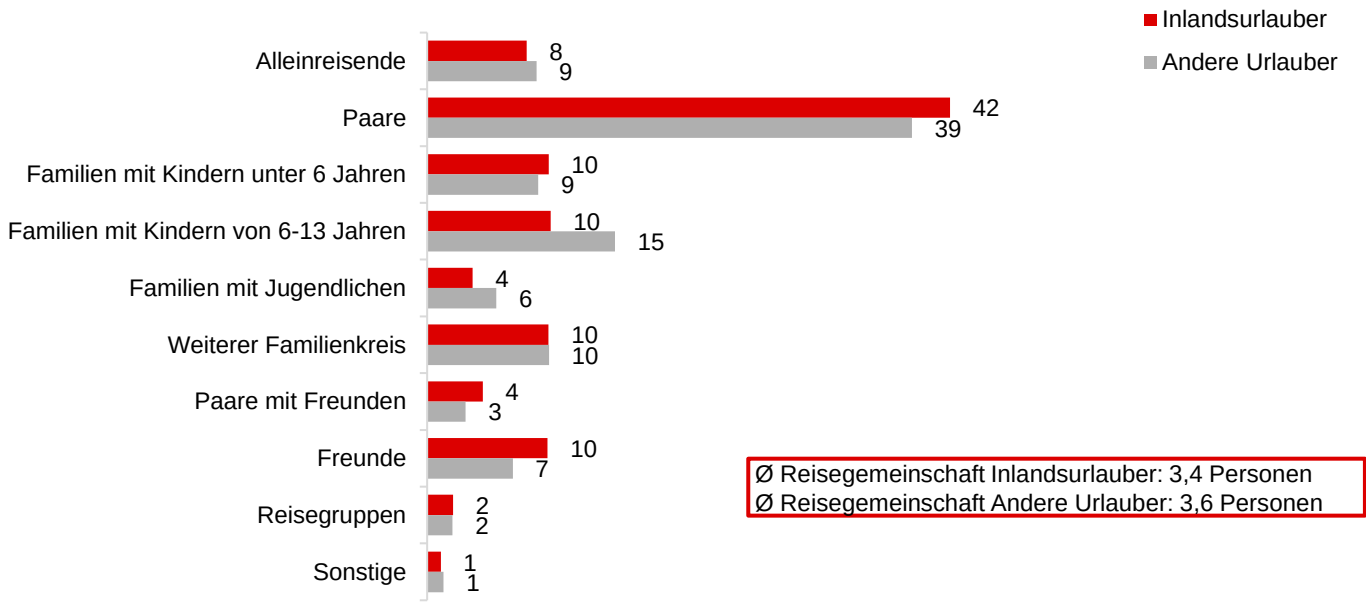
KERNAUSSAGEN

- Erwartungsgemäß haben Inlandsurlauber eine deutlich höhere Besuchserfahrung in Österreich als andere Gäste: 58% geben an, mehrmals jährlich Urlaub in Österreich zu machen (21% in der Vergleichsgruppe).
- Auch auf regionaler Ebene ist die Besuchserfahrung hoch: fast jeder zweite Inlandsgast (47%) ist Stammgast in der Region, wobei auf der anderen Seite auch ein Viertel die Destination zum ersten Mal besucht hat.

Frage: *„Wie oft machen Sie Urlaub…?“*
Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=2.831-2.835, n(A)=13.465-13.502 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Gästestruktur | Reisebegleitung

Reisebegleitung
Angaben in Prozent



KERNAUSSAGEN

- Inlandsgäste verbringen ihren Aufenthalt im Sommer hauptsächlich zusammen mit der Partnerin/dem Partner (42%). Auch Freundesgruppen (10%) finden sich überdurchschnittlich häufig in dieser Zielgruppe.
- Als Familie (entweder mit eigenen Kindern, Jugendlichen oder im Familienverband) reisen insgesamt 33% der Inlandsurlauber, das ist ein etwas geringerer Anteil als bei anderen Gästen (39%).
- Die durchschnittliche Größe der Reisegemeinschaft von Inlandsurlaubern liegt bei 3,4 Personen, was etwas unter dem Schnitt anderer Gäste von 3,6 Personen liegt.

Frage: *„Wer begleitet Sie bei dieser Reise / Wer hat Sie bei dieser Reise begleitet?“* (Mehrfachantworten möglich)
Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=2.840, n(A)=13.525 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Österreich Werbung

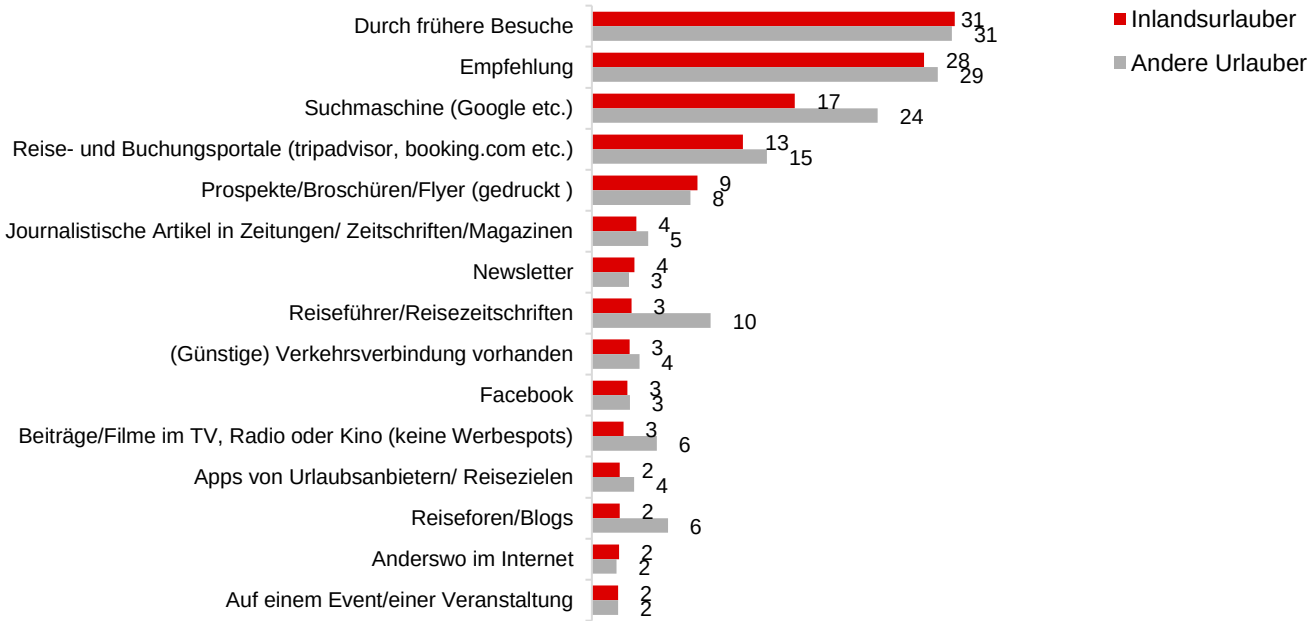
Teil 2 – Vor der Reise

- Aufmerksamkeitsquellen
- Unterkunftssuche
- Buchung der Unterkunft
- Entscheidungsgründe

Quelle: Inlandsurlauber in Österreich, T-MONA Sommer 2019

Vor der Reise | Top 15 Aufmerksamkeitskanäle

Aufmerksamkeitskanäle
Angaben in Prozent



KERNAUSSAGEN

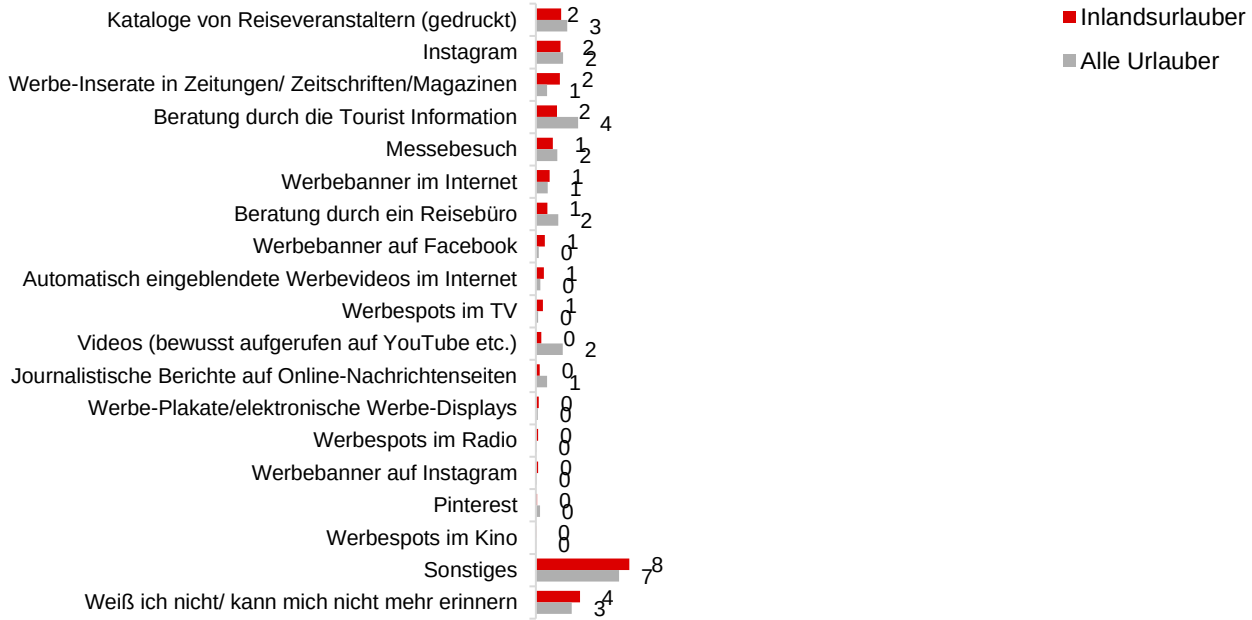
- 31% der inländischen Gäste haben die Urlaubsregion bereits durch frühere Besuche gekannt. 28% ist die Destination aus dem Freundes-, Verwandten- oder Bekanntenkreis empfohlen worden. 17% geben an, über die Suchmaschine auf die Region aufmerksam geworden zu sein.
- Insgesamt wurden von Inlandsgästen weniger Inspirationsquellen wahrgenommen als von Urlaubern aus dem Ausland.

Frage: *„Wie sind Sie auf diese Urlaubsregion (für diesen Besuch) aufmerksam geworden?“* (Mehrfachantworten möglich)
Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=2.840, n(A)=13.525 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Österreich Werbung

Vor der Reise | Weitere Aufmerksamkeitskanäle

Aufmerksamkeitskanäle
Angaben in Prozent



KERNAUSSAGEN

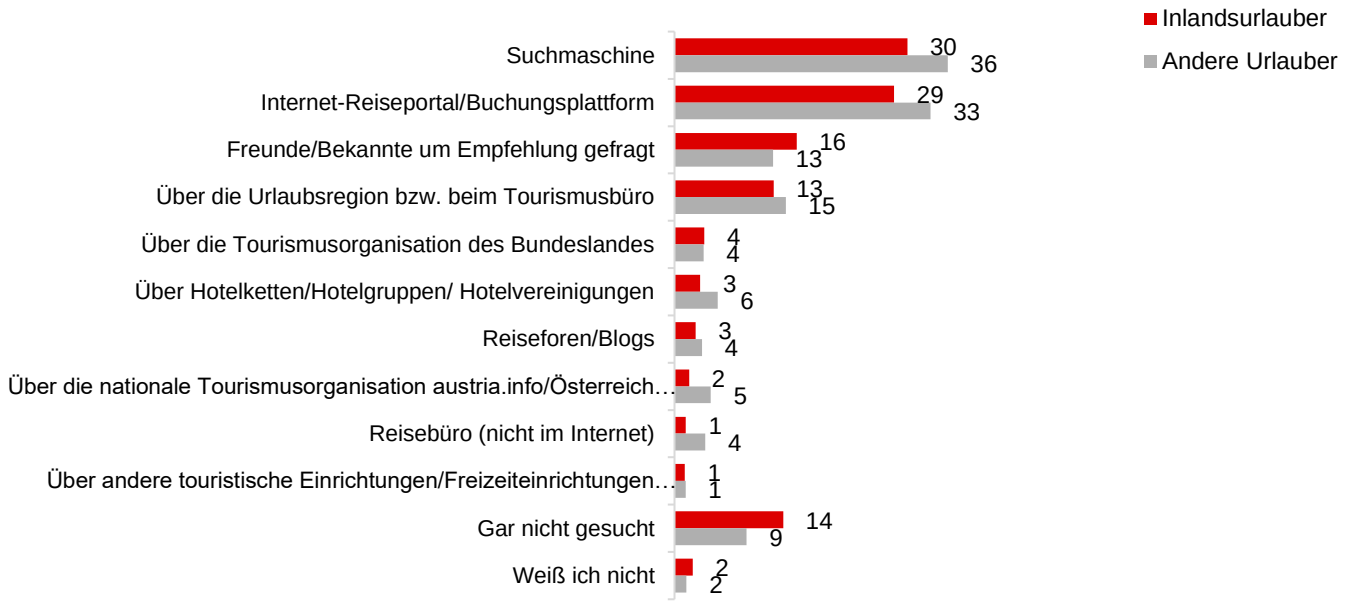
- Bei der Interpretation der Ergebnisse ist zu berücksichtigen: wenn der Gast den Fragebogen beantwortet, liegen Momente der Inspiration mitunter schon Wochen, Monate oder vielleicht sogar Jahre zurück. Dazu kommt, dass Wahrnehmung – abseits eigener Besuchserfahrung oder Empfehlung – generell großteils unbewusst abläuft. Außerdem sind die Übergänge zwischen Werbung und redaktionellem Content für den Konsumenten häufig schwierig zu unterscheiden. Dies erklärt auch die vergleichsweise geringen Anteile von Social Media und (Online-)Werbung.

Frage: *„Wie sind Sie auf diese Urlaubsregion (für diesen Besuch) aufmerksam geworden?“* (Mehrfachantworten möglich)
Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=2.840, n(A)=13.525 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Österreich Werbung

Vor der Reise | Unterkunftssuche

Unterkunftssuche
Angaben in Prozent



KERNAUSSAGEN

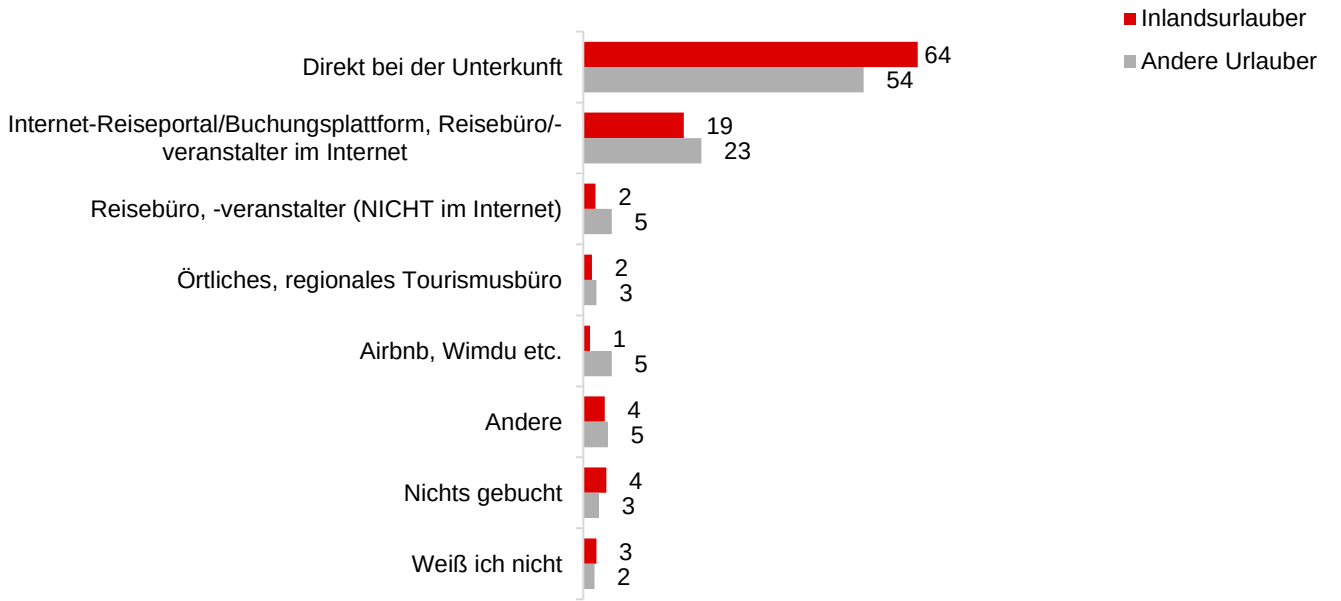
- Am häufigsten suchen Inlandsgäste im Sommer ihre Unterkunft über die Suchmaschine (30%), Internetportale wie z.B. booking.com (29%), fragen im persönlichen Umfeld nach einer Empfehlung (16%) oder informieren sich beim regionalen Tourismusverband (13%).
- Ein Anteil von 14% hat im vorhinein gar nicht nach einer Unterkunft gesucht (z.B. Stammgäste oder Spontanreisende).

Frage: *„Wie/wo haben Sie (bzw. Ihre Reisebegleitung) Ihre Unterkunft gesucht?“* (Mehrfachantworten möglich)
Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=2.638, n(A)=12.947 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Österreich Werbung

Vor der Reise | Buchungsstelle

Buchungsstelle
Angaben in Prozent



KERNAUSSAGEN

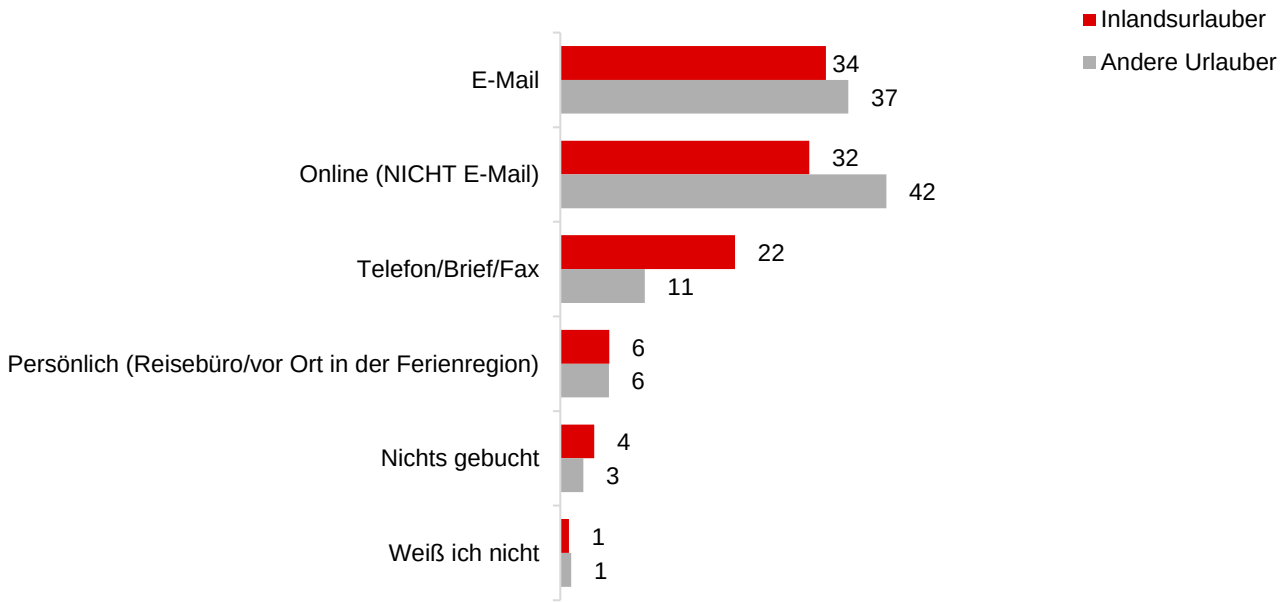
- Inlandsgäste buchen zum überwiegenden Anteil und noch häufiger als andere Urlauber direkt bei der Unterkunft (64%). Reiseportale und Buchungsplattformen im Internet nutzen 19% zur Buchung.

Frage: *„Bei wem haben Sie (bzw. Ihre Reisebegleitung) die Unterkunft gebucht?“*
Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=2.602, n(A)=12.606 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Österreich Werbung

Vor der Reise | Buchungsart

Buchungsart
Angaben in Prozent



KERNAUSSAGEN

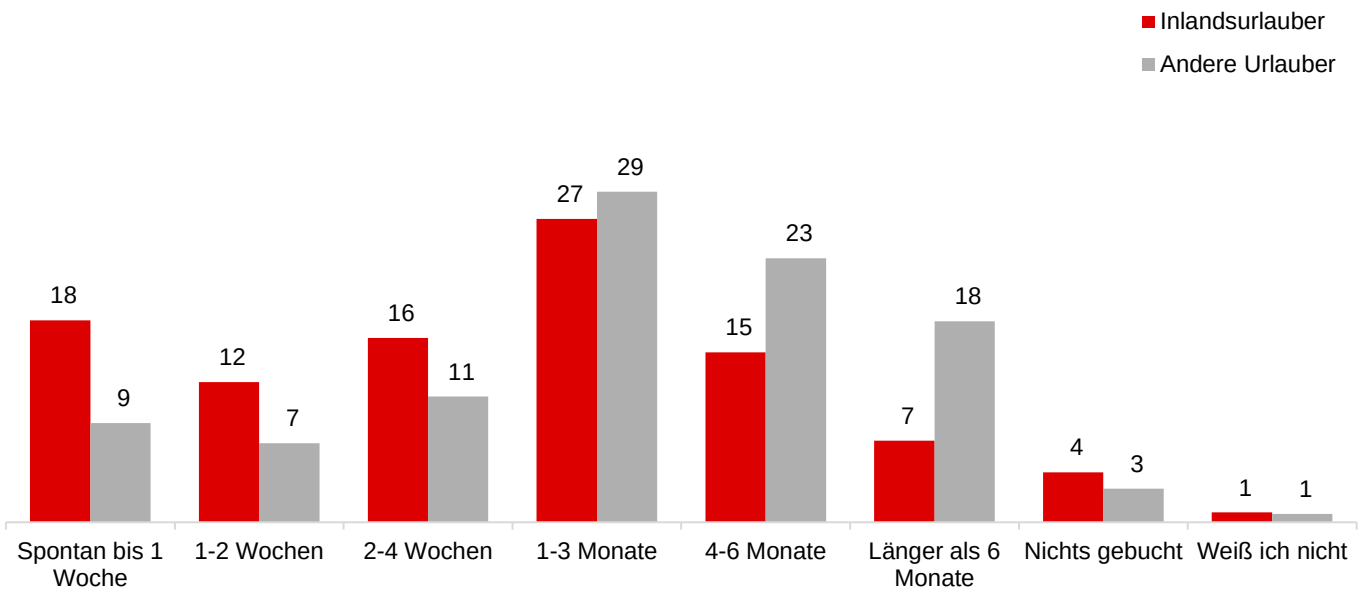
- Digitale Buchungsmöglichkeiten wie E-Mail oder andere Online-Kanäle nutzen in Summe 66% der inländischen Gäste. In der Vergleichsgruppe liegt der Anteil bei 79%.
- Telefon, Brief oder Fax werden von Inlandsurlaubern mit 22% dagegen häufiger genutzt als von anderen (11%).

Frage: *„Wie haben Sie (bzw. Ihre Reisebegleitung) die Unterkunft gebucht?“*
Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=2.638, n(A)=12.947 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Österreich Werbung

Vor der Reise | Buchungszeitpunkt

Buchungszeitpunkt
Angaben in Prozent



KERNAUSSAGEN

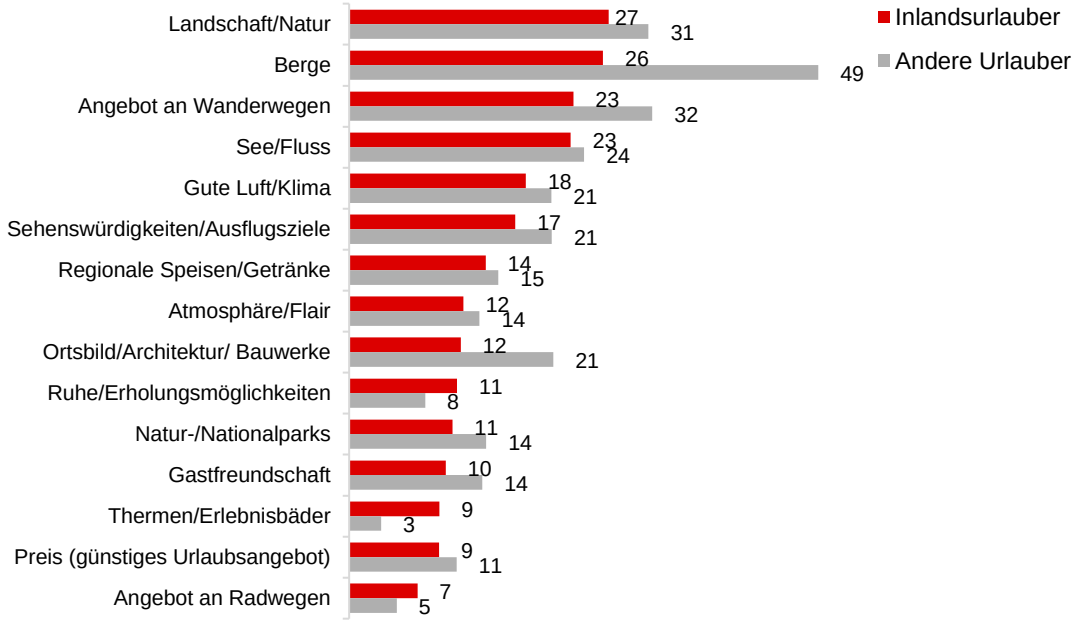
- Inlandsurlauber buchen deutlich kurzfristiger als andere Gäste: 46% der Buchungen erfolgen innerhalb von 4 Wochen vor der Anreise. In der Vergleichsgruppe liegt dieser Anteil bei 27%.
- 18% der inländischen Gäste buchen die Unterkunft im Sommer innerhalb einer Woche vor Antritt der Reise.
- Der größte Teil, nämlich 27%, bucht den Urlaub zwischen 1 und 3 Monaten vor der Anreise.

Frage: *„Wie lange vor der Anreise haben Sie (bzw. Ihre Reisebegleitung) die Reise (zum jetzigen Aufenthaltsort) gebucht?“*
Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=2.625, n(A)=12.867 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Österreich Werbung

Vor der Reise | Top 15 Entscheidungskriterien

Entscheidungsgründe
Angaben in Prozent



KERNAUSSAGEN

- Inlandsurlauber entscheiden sich im Sommer am häufigsten aufgrund von Landschaft und Natur (27%) im Allgemeinen, den Bergen (26%) im Speziellen sowie dem Angebot an Wanderwegen (23%) für die Urlaubsregion.
- Auch Seen/Flüsse, die gute Luft/das Klima sowie Sehenswürdigkeiten und Ausflugsziele sind relevant für die Urlaubsentscheidung.

Frage: *„Warum haben Sie sich gerade für diese Region als Urlaubsziel entschieden? Bitte geben Sie nur entscheidende Punkte für Ihre Wahl an.“* (Mehrfachantworten möglich)
Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=2.840, n(A)=13.525 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Österreich Werbung

Vor der Reise | Weitere Entscheidungskriterien /1

Entscheidungsgründe
Angaben in Prozent

KERNAUSSAGEN

- Insgesamt werden beinahe alle Entscheidungskriterien von Inlandsgästen weniger häufig genannt als von ausländischen. Urlaub im eigenen Land wird also offenbar weniger an konkreten Kriterien festgemacht – vielmehr zählt das Bekannte und Vertraute.
- Lediglich Thermen und Erlebnisbäder (9%) sowie Ruhe und Erholungsmöglichkeiten (11%) spielen für Inlandsurlauber eine etwas größere Rolle als für andere.

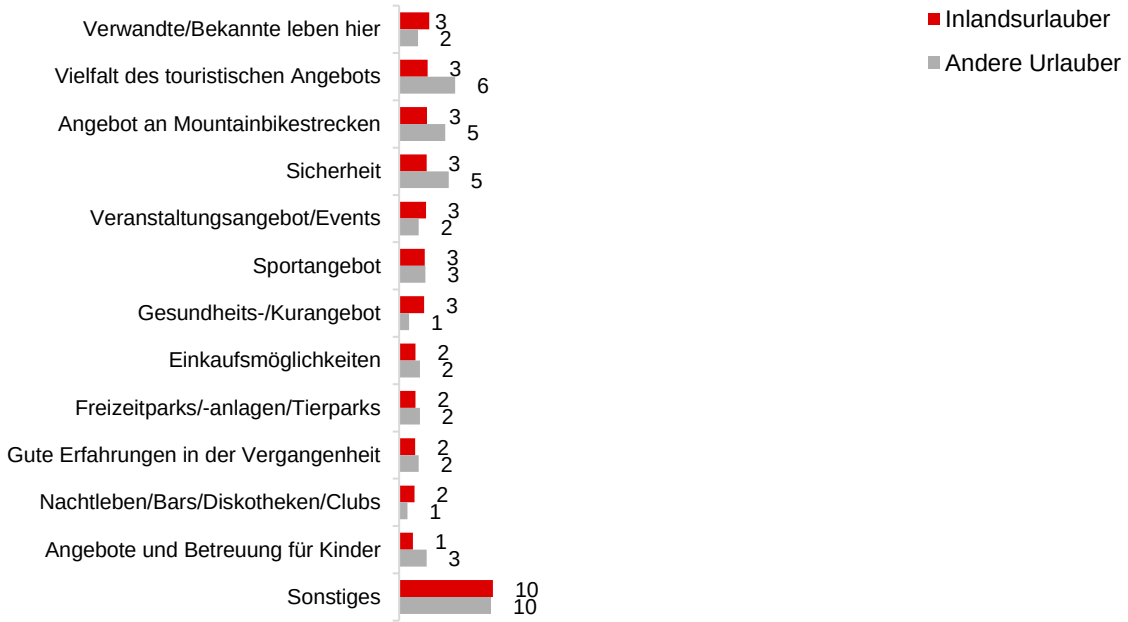
Frage: *„Warum haben Sie sich gerade für diese Region als Urlaubsziel entschieden? Bitte geben Sie nur entscheidende Punkte für Ihre Wahl an.“* (Mehrfachantworten möglich)
Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=2.840, n(A)=13.525 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Österreich Werbung

Vor der Reise | Weitere Entscheidungskriterien /2

Entscheidungsgründe

Angaben in Prozent



KERNAUSSAGEN

- Die geringste Rolle bei der Urlaubsentscheidung spielen für Inlandsgäste die Angebote für Kinder, das Nachtleben, das Angebot an Freizeitparks/-Tierparks sowie die Einkaufsmöglichkeiten. Diese Kriterien wurden von jeweils 2% oder weniger genannt.
- Auch ob man mit der Urlaubsdestination bereits gute Erfahrungen in der Vergangenheit gemacht hat, ist für die aktuelle Reiseentscheidung kaum relevant.

Frage: *„Warum haben Sie sich gerade für diese Region als Urlaubsziel entschieden? Bitte geben Sie nur entscheidende Punkte für Ihre Wahl an.“* (Mehrfachantworten möglich)

Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=2.840, n(A)=13.525 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Österreich Werbung

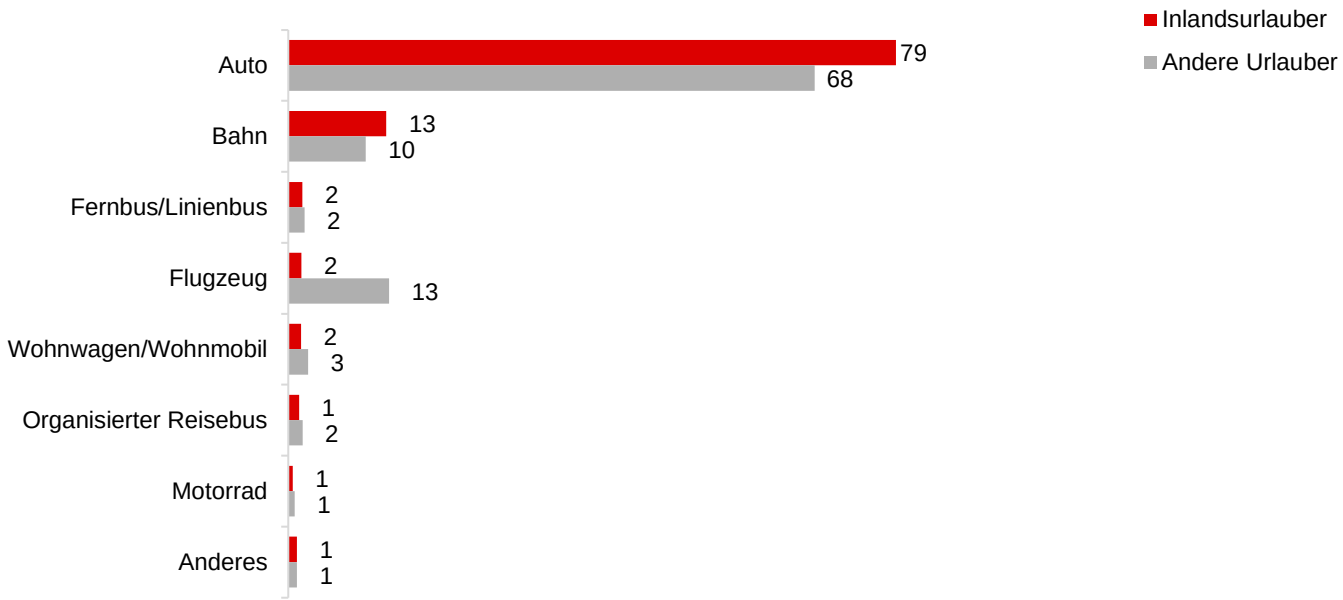
Teil 3 – Während der Reise

- Anreisearten
- Unterkunft
- Aufenthaltsdauer
- Urlaubsarten
- Urlaubsaktivitäten
- Ausgaben im Urlaub

Quelle: Inlandsurlauber in Österreich, T-MONA Sommer 2019

Während der Reise | Anreise

Anreisearten
Angaben in Prozent



KERNAUSSAGEN

- Inlandsurlauber nutzen noch häufiger als andere Gäste den PKW zur Anreise. 79% sind auf diese Weise an den Urlaubsort gelangt (68% in der Vergleichsgruppe).
- Die Bahn wird innerhalb Österreichs ebenfalls etwas häufiger genutzt und liegt mit einem Anteil von 13% an zweiter Stelle.

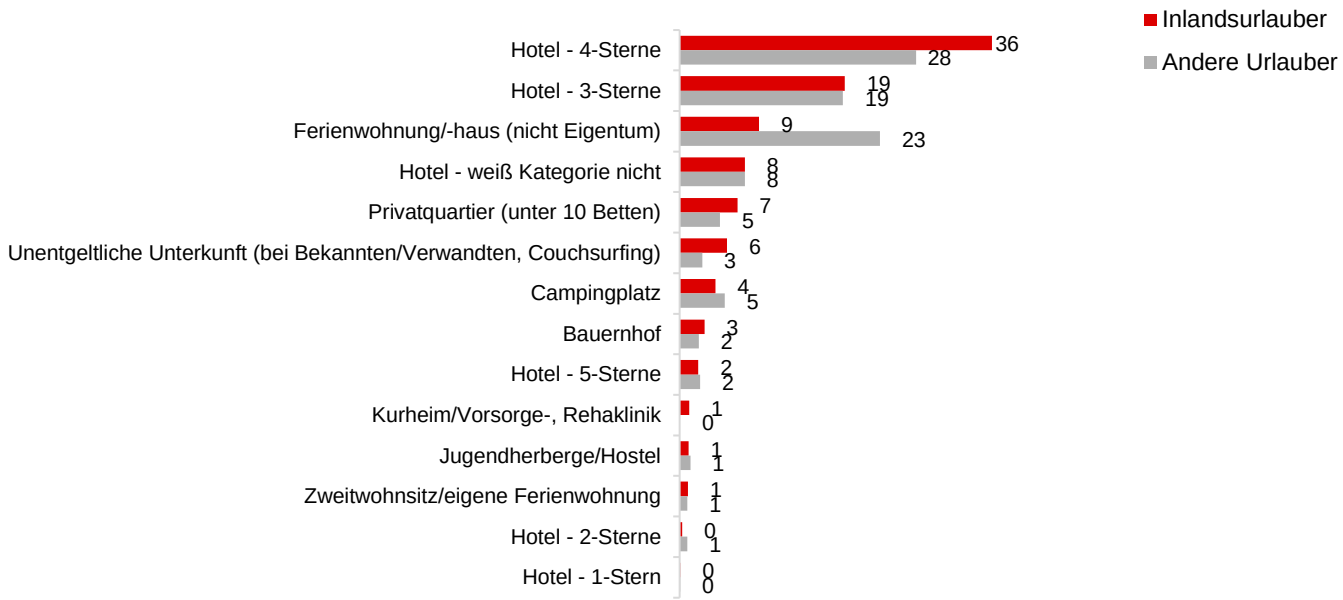
Frage: *„Welches Verkehrsmittel haben Sie HAUPTSÄCHLICH zur Anreise an Ihren Urlaubsort genutzt?“*
Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(W)=2.839, n(A)=13.517 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Österreich Werbung

Während der Reise | Unterkunft

Unterkunft

Angaben in Prozent



KERNAUSSAGEN

- Inlandsurlauber nächtigen überwiegend in Hotels der Kategorie 4* oder 3* (insgesamt 56%). Mit einem Anteil von 36% werden vor allem 4*-Betriebe überdurchschnittlich häufig genutzt.
- Ferienwohnungen/-häuser liegen mit 9% an dritter Stelle, werden aber von Inlandsgästen deutlich weniger nachgefragt als von anderen (23%).

Frage: *„In welcher Art von Unterkunft übernachten Sie zurzeit / haben Sie hauptsächlich übernachtet? Welcher Kategorie gehört/e Ihre Unterkunft an?"*

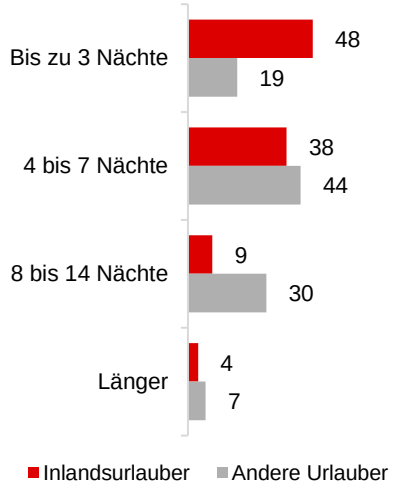
Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=2.840, n(A)=13.525 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Österreich Werbung

Während der Reise | Aufenthaltsdauer

Übernachtungen gesamte Reise

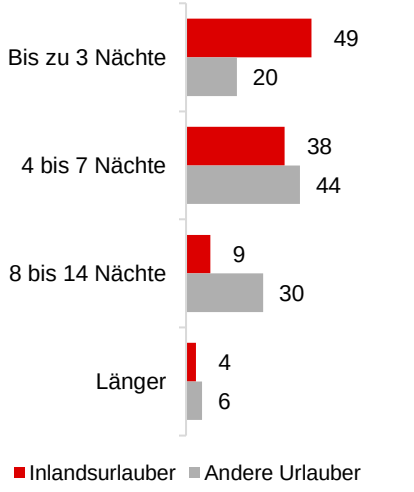
Angaben in Prozent



Ø Inlandsurlauber: 5,0 ÜN
Ø Andere Urlauber: 7,7 ÜN

Übernachtungen in Österreich

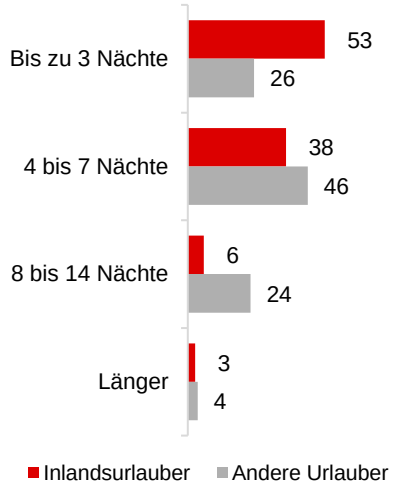
Angaben in Prozent



Ø Inlandsurlauber: 5,0 ÜN
Ø Andere Urlauber: 7,5 ÜN

Übernachtungen im Urlaubsort

Angaben in Prozent



Ø Inlandsurlauber: 4,4 ÜN
Ø Andere Urlauber: 6,6 ÜN

KERNAUSSAGEN

- Mit einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer von 5,0 Nächten in Österreich bleiben Inlandsurlauber im Mittel 1,5 Nächte kürzer als andere Gäste.
- Am häufigsten übernachten österreichische Urlauber bis zu 3 Nächte im eigenen Land (49%). Der Anteil von Kurzurlaubern ist somit deutlich höher als unter Gästen aus dem Ausland (20%).
- Auch bezogen auf den konkreten Urlaubsort liegt die Aufenthaltsdauer von inländischen Gästen mit 4,4 Nächten unter dem Schnitt anderer Urlauber (6,6 Nächte).

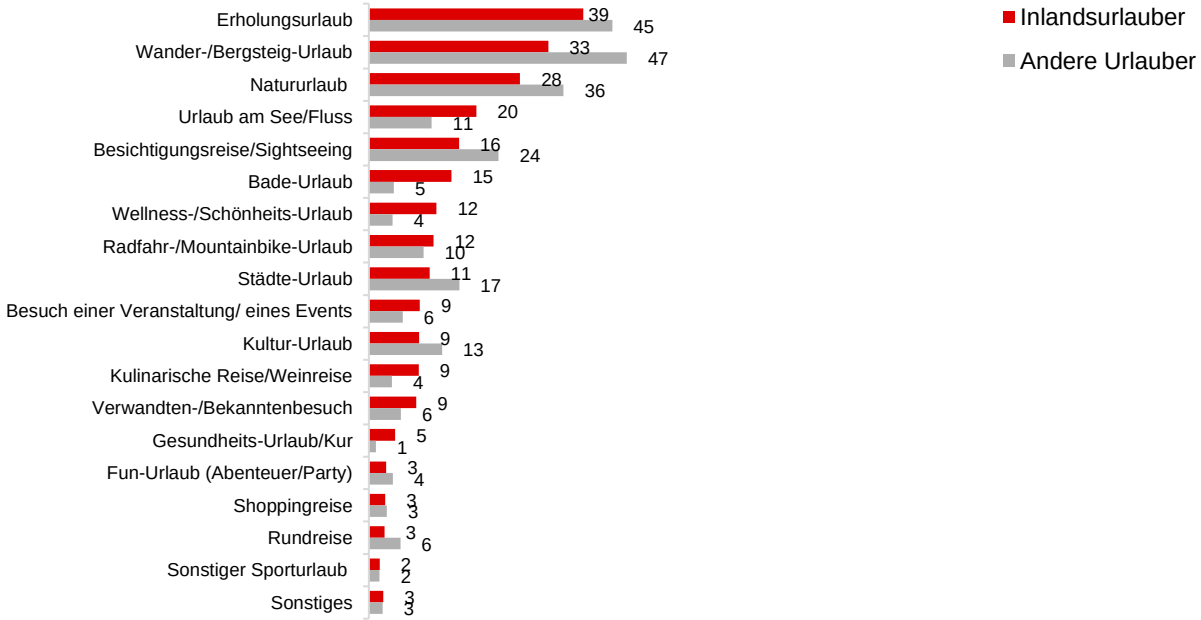
Frage: *„Wie oft übernachten Sie während Ihrer Reise / Wie oft haben Sie während Ihrer Reise übernachtet?“*
Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=2.833, n(A)=13.471 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Österreich Werbung

Während der Reise | Urlaubsarten

Urlaubsarten

Angaben in Prozent



KERNAUSSAGEN

- Erholung – Wandern – Natur: mit diesen 3 Stichworten lassen sich die Urlaubsschwerpunkte der meisten Inlandsurlauber zusammenfassen. Gleichzeitig werden diese Urlaubsarten aber von weniger Inlandsreisenden als von ausländischen Gästen angegeben.
- Häufiger als andere Urlauber (Unterschied mind. 5 Prozentpunkte) verbringen Gäste aus dem Inland dagegen einen Urlaub am See/Fluss (20%), einen Badeurlaub (15%), Wellness-/ Schönheitsurlaub (12%) oder auch eine Kulinarische Reise/Weinreise (9%).

Frage: *„Wie würden Sie Ihren Aufenthalt bezeichnen?“* (Mehrfachantworten möglich, max. 3)
Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=2.840, n(A)=13.525 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Österreich Werbung

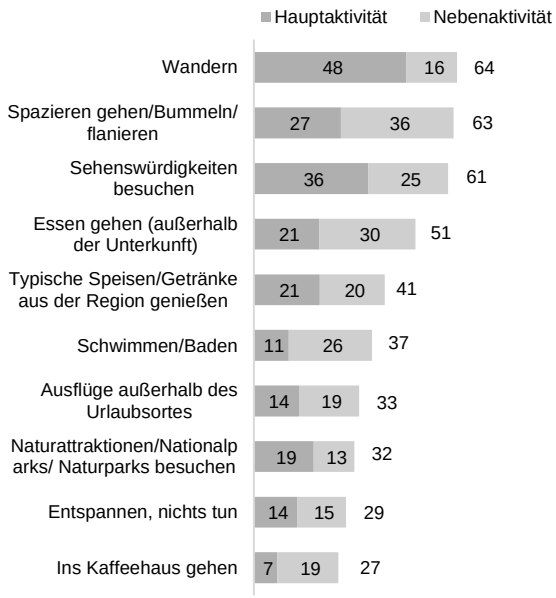
Während der Reise | Top 10 Aktivitäten im Urlaub

Top 10 Urlaubsaktivitäten Inlandsurlauber

Angaben in Prozent

Top 10 Urlaubsaktivitäten Andere Urlauber

Angaben in Prozent



KERNAUSSAGEN

- Die beliebteste Aktivität der Inlandsurlauber im Sommer ist das Wandern mit einem Anteil von 57%, wobei 35% der Gäste angeben, dass dies eine Hauptaktivität in ihrem Urlaub ist.
- Mit einem Anteil von 56% nahezu gleichauf befindet sich Spazieren gehen/ Bummeln/Flanieren, gefolgt von Schwimmen/Baden (52%), Essen gehen (45%) und Sehenswürdigkeiten besuchen (45%). Auch das Entspannen und Nichtstun hat mit einem Anteil von 32% einen wichtigen Stellenwert im Österreich-Urlaub.

Frage: *„Was machen Sie während dieses Urlaubs (auch noch geplante Aktivitäten) / Was haben Sie während Ihres Urlaubs gemacht?“* (Mehrfachantworten möglich)

Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=2.840, n(A)=13.525 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Österreich Werbung

Während der Reise | Weitere Aktivitäten im Urlaub /1

Urlaubsaktivitäten Inlandsurlauber

Angaben in Prozent

Urlaubsaktivitäten Andere Urlauber

Angaben in Prozent

KERNAUSSAGEN

- Im Vergleich zu anderen Gästen (Unterschied mind. 5 Prozentpunkte) zeigt sich bei den Aktivitäten der Inlandsurlauber ein vermehrtes Interesse für die Themen Wasser und Wellness: Schwimmen/Baden (52%), Thermenbesuche (17%) und das Nutzen von Wellnessangeboten (13%) erfolgen häufiger als bei anderen Urlaubern.
- Auch Radfahren (18%) ist unter den Inlandsgästen beliebter als in der Vergleichsgruppe (11%).

Frage: *„Was machen Sie während dieses Urlaubs (auch noch geplante Aktivitäten) / Was haben Sie während Ihres Urlaubs gemacht?“* (Mehrfachantworten möglich)

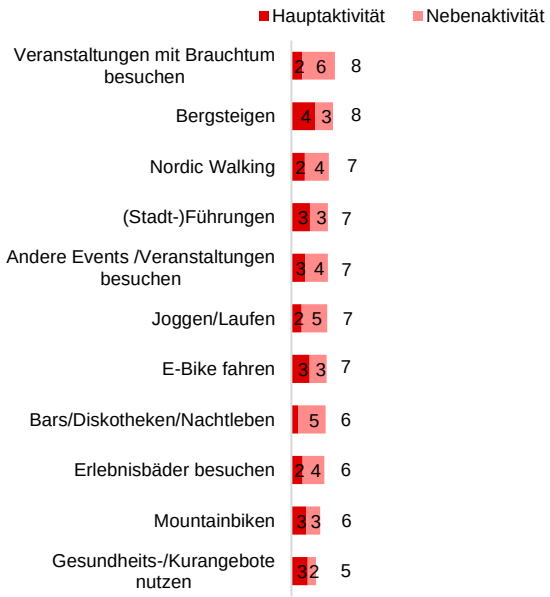
Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=2.840, n(A)=13.525 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Österreich Werbung

Während der Reise | Weitere Aktivitäten im Urlaub /2

Urlaubsaktivitäten Inlandsurlauber

Angaben in Prozent



Urlaubsaktivitäten Andere Urlauber

Angaben in Prozent

KERNAUSSAGEN

- Auch wenn das Wandern die beliebteste Urlaubsaktivität der Inlandsgäste ist, wird sie im Vergleich etwas weniger häufig ausgeübt als von anderen.
- Insgesamt weniger Interesse als in der Vergleichsgruppe (Unterschied mind. 5 Prozentpunkte) besteht außerdem für Spaziergänge, Sehenswürdigkeiten, Naturparks/-attraktionen, Shopping, Museumsbesuch, Brauchtumsveranstaltungen und (Stadt-) Führungen.
- Auch Restaurantbesuche und konkret die regionale Kulinarik spielen für diese Zielgruppe eine geringere Rolle (da letztere ohnehin bekannt ist).

Frage: *„Was machen Sie während dieses Urlaubs (auch noch geplante Aktivitäten) / Was haben Sie während Ihres Urlaubs gemacht?“* (Mehrfachantworten möglich)

Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=2.840, n(A)=13.525 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Österreich Werbung

Während der Reise | Weitere Aktivitäten im Urlaub /3

Urlaubsaktivitäten Inlandsurlauber

Angaben in Prozent

Urlaubsaktivitäten Andere Urlauber

Angaben in Prozent

KERNAUSSAGEN

- Sportarten wie Yoga/Qi Gong, Wassersport, Klettern, Golf gehören nicht zu den breiten Interessen der Inlandsgäste, ebenso wie Bildungsangebote, Stadtrundfahrten und Sportveranstaltungen (jeweils 2% der Nennungen oder weniger).

Frage: *„Was machen Sie während dieses Urlaubs (auch noch geplante Aktivitäten) / Was haben Sie während Ihres Urlaubs gemacht?“* (Mehrfachantworten möglich)

Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=2.840, n(A)=13.525 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Österreich Werbung

Während der Reise | Ausgaben im Urlaub

Urlaubsausgaben vor Ort pro Person und Tag
Angaben in Euro

	Inlandsurlauber	Andere Urlauber
Unterkunft (gebuchtes Arrangement)	61	67
Unterkunft – sonstige Ausgaben (Getränke, Wellness etc.)	14	17
Essen und Getränke (ohne Supermärkte)	24	24
Einkäufe (Lebensmittel, Getränke, Kleidung etc.)	16	21
Verkehrsmittel vor Ort (Treibstoff, Mietauto, Taxi, Bus, Bahn)	6	12
Seilbahnen und Lifte (Liftkarten)	3	4
Freizeit, Kultur, Sport, Wellness	11	11
Sonstige Ausgaben	10	14
Summe Ausgaben pro Person und Tag	**145**	**170**

Frage: *„Welche (bisherigen und weiteren) Ausgaben fallen insgesamt für Ihren Urlaub in Österreich an / Welche Ausgaben sind insgesamt während Ihres Urlaubs angefallen?“*

Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=2.789, n(A)=13.269 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

KERNAUSSAGEN

- Die Urlaubsausgaben vor Ort von Inlandsgästen betragen pro Person und Tag im Schnitt 145,- Euro. Der größte Kostenfaktor ist dabei die Unterkunft mit durchschnittlich 61,- Euro.
- Im Vergleich dazu haben Gäste aus dem Ausland mit einem Wert von 170,- Euro pro Person deutlich höhere Tagesausgaben. Inlandsurlauber geben vor allem für Unterkunft, Einkäufe und Transport vor Ort weniger aus als die Vergleichsgruppe.

Österreich Werbung

Teil 4 – Nach der Reise

- Zufriedenheit und Weiterempfehlung
- Offenes Feedback
- Image der Urlaubsregion

Quelle: Inlandsurlauber in Österreich, T-MONA Sommer 2019

Nach der Reise | Zufriedenheit Gesamtdestination

Urlaubszufriedenheit
Durchschnittswert auf 6-stufiger Skala

	Inlandsurlauber	Andere Urlauber
Gesamter (bisheriger) Aufenthalt	**1,45**	**1,56**
Landschaft und Natur	1,33	1,37
Wetter	1,94	2,13
Atmosphäre/Flair	1,48	1,64
Ortsbild/Stadtbild/Architektur	1,61	1,69
Gastfreundschaft	1,43	1,59
Sicherheit	1,30	1,47
Sauberkeit	1,39	1,51
Öffentlicher WLAN-Zugang	1,95	2,14
Tourismusinformation vor Ort	1,66	1,79
Informationen über das Angebot/ Veranstaltungen vor Ort	1,71	1,86
Anreise	1,44	1,77
Beschilderung vor Ort	1,52	1,75
Öffentliche Verkehrsmittel vor Ort	1,83	1,72

Frage: *„Wie zufrieden sind Sie mit Ihrem bisherigen Urlaub hinsichtlich… / Wie zufrieden waren Sie mit Ihrem Urlaub hinsichtlich…?“*
Skala von 1=äußerst begeistert bis 6=eher enttäuscht

Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=1.557-2.833, n(A)=9.925-13.505 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

KERNAUSSAGEN

- Inlandsgäste sind mit ihrem Urlaub in Österreich durchwegs sehr zufrieden: der schlechteste Durchschnittswert auf der 6-stufigen Skala liegt bei 2,21 (Schlechtwetterangebot, siehe „Touristisches Angebot“).
- Insgesamt besonders positiv bewertet werden Naturattraktionen, Sicherheit, Gesundheits-/Kurangebote, Landschaft und Natur sowie Angebote rund um Wein & Winzer.
- Nahezu sämtliche Aspekte des Urlaubs werden von Inlandsgästen positiver bewertet als von der Vergleichsgruppe. Etwas kritischer als andere Gäste sind sie lediglich bei den öffentlichen Verkehrsmitteln vor Ort sowie den Angeboten und Betreuungsmöglichkeiten für Kinder.

Österreich Werbung

Nach der Reise | Zufriedenheit Gastronomie & Unterkunft

Urlaubszufriedenheit
Durchschnittswert auf 6-stufiger Skala

	Inlandsurlauber	Andere Urlauber
Gastronomisches Angebot	1,72	1,92
Angebot an typischen Speisen/ Getränken aus der Region	1,56	1,75
Öffnungszeiten Gastronomie	1,86	2,08
Preis-Leistungs-Verhältnis Gastronomie	2,02	2,26
Service in der Gastronomie	1,66	1,86
Wein & Winzer	1,39	1,71
Hotel/Unterkunft	1,62	1,73
Service im Hotel/Unterkunft	1,57	1,69
Preis-Leistungs-Verhältnis Unterkunft	1,70	1,87

KERNAUSSAGEN

- Im Bereich Gastronomie & Unterkunft sind Gäste aus dem Inland besonders begeistert von Angeboten zu Wein & Winzer, dem regionalen kulinarischen Angebot sowie dem Service in der Unterkunft.
- Etwas kritischer sehen sie das Preis-Leistungsverhältnis in der Gastronomie.

Frage: *„Wie zufrieden sind Sie mit Ihrem bisherigen Urlaub hinsichtlich… / Wie zufrieden waren Sie mit Ihrem Urlaub hinsichtlich…?“*
Skala von 1=äußerst begeistert bis 6=eher enttäuscht

Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=228-2.720, n(A)=616-12.779 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Nach der Reise | Zufriedenheit Sport

Urlaubszufriedenheit
Durchschnittswert auf 6-stufiger Skala

	Inlandsurlauber	Andere Urlauber
Seilbahnen & Lifte	1,77	1,79
Verleih von Sportgeräten	1,86	2,02
Kletterangebot	n.v.	1,64
Mountainbikestrecken	1,82	1,83
Radwege	1,68	1,81
Wanderwege	1,43	1,52
Wassersportangebot	1,80	2,02
Sonstiges Sportangebot	1,75	1,89

KERNAUSSAGEN

- Das Thema Sport wird von Urlaubern aus dem Inland insgesamt sehr positiv bewertet. Besonders gute Noten erhalten dabei Wander- und Radwege.

Frage: *„Wie zufrieden sind Sie mit Ihrem bisherigen Urlaub hinsichtlich… / Wie zufrieden waren Sie mit Ihrem Urlaub hinsichtlich…?“*
Skala von 1=äußerst begeistert bis 6=eher enttäuscht
Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=161-1.780, n(A)=453-9.738 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Österreich Werbung

Nach der Reise | Zufriedenheit Touristisches Angebot

Urlaubszufriedenheit
Durchschnittswert auf 6-stufiger Skala

	Inlandsurlauber	Andere Urlauber
Vielfalt des touristischen Angebots	1,77	1,78
Ausflugsfahrten mit dem Schiff	1,51	1,76
Freizeitparks/Freizeitanlagen/ Tierparks	1,58	1,68
Naturattraktionen	1,29	1,42
Strandbäder/Bademöglichkeiten	1,64	1,87
Vorteilskarte/Gästekarte/Inklusivkarte	1,79	1,84
(Advent-)Märkte	1,91	1,96
Einkaufsmöglichkeiten	2,07	2,16
Flaniermeilen/Fußgängerzonen	1,92	2,09
Öffnungszeiten Geschäfte	1,98	2,32
Gesundheits-/Kurangebote	n.v.	1,96
Thermen/Erlebnisbäder	1,49	1,85
Wellness-/Schönheitsangebote	1,56	1,91
Party/Nachtleben	2,04	2,26
Angebot und Betreuung für Kinder	1,97	1,90
Schlechtwetterangebot	2,21	2,45

KERNAUSSAGEN

- In Bezug auf das touristische Angebot sind Inlandsgäste besonders zufrieden mit den Naturattraktionen, Gesundheits- / Kurangeboten sowie Thermen und Erlebnisbädern.
- Verbesserungspotential wird vor allem beim Schlechtwetterprogramm, den Einkaufsmöglichkeiten und dem Angebot für Party und Nachtleben gesehen.

Frage: *„Wie zufrieden sind Sie mit Ihrem bisherigen Urlaub hinsichtlich… / Wie zufrieden waren Sie mit Ihrem Urlaub hinsichtlich…?“*
Skala von 1=äußerst begeistert bis 6=eher enttäuscht
Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=291-2.664, n(A)=242-12.995 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Österreich Werbung

Nach der Reise | Zufriedenheit Kultur

Urlaubszufriedenheit
Durchschnittswert auf 6-stufiger Skala

	Inlandsurlauber	Andere Urlauber
(Stadt-)Führungen	1,58	1,68
Kunst- und Kulturangebot	1,90	1,96
Öffnungszeiten der Attraktionen	1,85	2,03
Preis-Leistungs-Verhältnis Attraktionen	2,03	2,23
Sehenswürdigkeiten/Attraktionen	1,69	1,72
Veranstaltungsangebot	1,66	1,87

KERNAUSSAGEN

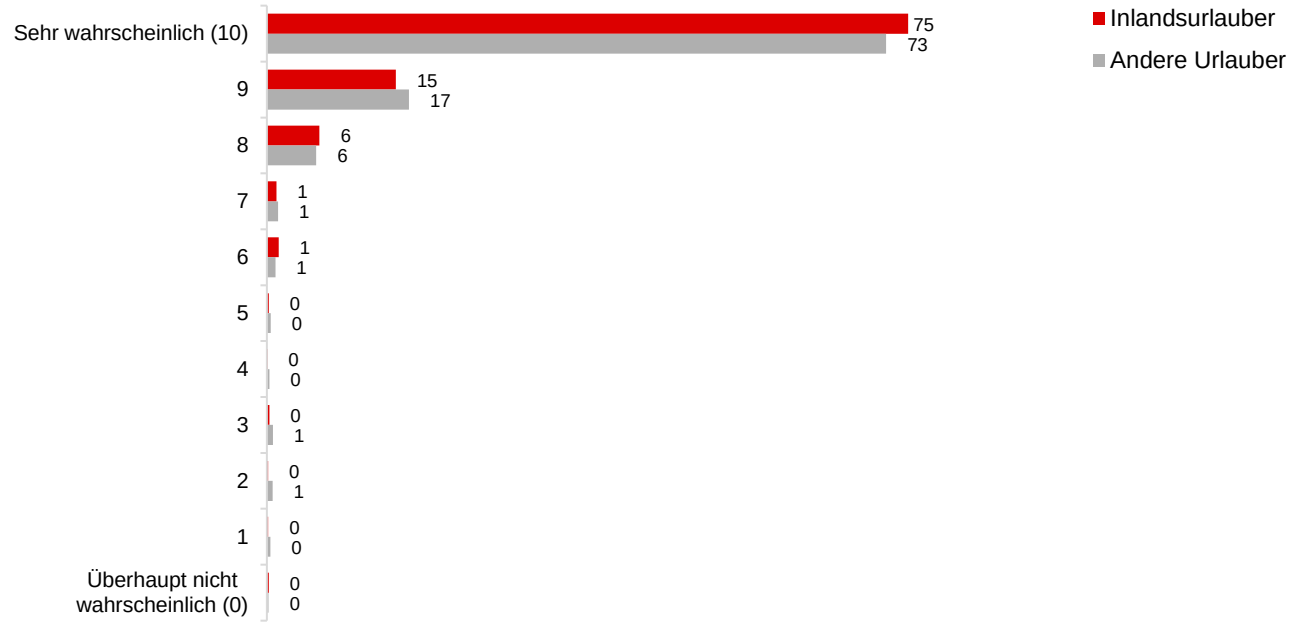
- Im Bereich Kultur von den Inlandsgästen am besten bewertet werden (Stadt-) Führungen und das Veranstaltungsangebot.
- Etwas kritischer gesehen wird das Preis-Leistungsverhältnis von Attraktionen.

Frage: *„Wie zufrieden sind Sie mit Ihrem bisherigen Urlaub hinsichtlich… / Wie zufrieden waren Sie mit Ihrem Urlaub hinsichtlich…?“*
Skala von 1=äußerst begeistert bis 6=eher enttäuscht

Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=175-2.138, n(A)=2.281-11.577 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Nach der Reise | Weiterempfehlungsabsicht

Weiterempfehlungsabsicht
Angaben in Prozent



KERNAUSSAGEN

- Die hohe Zufriedenheit mit nahezu allen Aspekten des Urlaubs schlägt sich in einer überdurchschnittlich hohen Weiterempfehlungsrate nieder: 75% der Inlandsgäste geben an, ihren Aufenthalt „sehr wahrscheinlich“ weiterzuempfehlen.

Frage: *„Mit welcher Wahrscheinlichkeit würden Sie Ihren Freunden, Bekannten, Arbeitskollegen einen Aufenthalt in dieser Urlaubsregion weiterempfehlen?“*

Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=2.840, n(A)=13.525 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Österreich Werbung

Offenes Feedback | Lob

Ausgewählte Originalzitate von Inlandsurlaubern, anonymisiert

„Coole Landschaft. Gutes Essen. Freundliche Menschen. Sehr authentisch österreichisch. Gute Weine. Interessante Gegend.“

„Das Wetter war super! Die Badeausflüge haben den Kindern sehr gefallen. Der Spielplatz war toll! Die Therme der Hammer!“

„Die guten Öffiverbindungen, große Auswahl an Leihrädern und Leihrollern. Gute Symbiosen von Veranstaltungsort und benachbarter Gastlichkeit. Viele schöne Garten- und Sportanlagen mit vielerlei Auswahl. Meist ausreichnd Platz in den kostengünstigen P&R-Anlagen am Stadtrand mit kurzen Übergängen zur Öffis“

„Die Landschaft ist sehr schön, viel Grün und viel Wald. Das Ambiente der Unterkunft war sehr schön, die Menschen äußerst nett und zuvorkommend.Auch die Kulinarik ist sehr gut!“

„Die Leute waren alle sehr freundlich und hilfsbereit. Wir hatten von Schnee bis zu Sonnenschein alles. Es gab aber immer etwas zu unternehmen. Mit Kindern ist es der ideale Urlaubsort und wir kommen auf jedenfall wieder. Unsere Gastgeber waren einfach spitze. Uns wurde sogar angeboten wenn wir Matschhose oder etwas für die Kinder brauchen könne wir uns alles ausborgen.“

„Die tolle Lage des Campingplatzes am Waldrand und direkt am See mit Strandbad, die komplette Ruhe und Natur rundherum, tolle Betreuung und Ruhe am Campingplatz selbst, viele Wanderwege mit Aufstieg zu den Almhütten, kulinarische Reise mit Marktbesuchen, Schifffahrt am See“

„Landschaft, Gastfreundschaft ist top, Wanderwege sind gut in Schuss, gutes regionales Essen, Sauberkeit im Allgemeinen, gute Luft, Stille wenn man sie sucht, noch ein Gefühl von Sicherheit, wir kommen gerne jedes Jahr wieder, seit 16 Jahren“

„Österreich-Urlaub ist bei schönem Wetter eine tolle Sache - Wasserqualität unserer Seen ist toll, viele Sportmöglichkeiten, Erholungswert ist hoch auch wegen kurzer Anreise!“

„Traumhaftes Bergerlebnis, gutes Berghotel, tolle Wandermöglichkeiten, Angebot von Bergführern, sehr gute Gastronomie, Möglichkeit von Lunchpaketen, sehr freundliche Beratung von den Angeboten im Hotel“

Frage: *„Was – egal, ob positiv oder negativ – werden Sie zuhause über Ihren Aufenthalt weitererzählen / ...haben Sie zuhause über Ihren Aufenthalt weitererzählt?“?*

Quelle: T-MONA Sommer 2019 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Österreich Werbung

Offenes Feedback | Kritik

Ausgewählte Originalzitate von Inlandsurlaubern, anonymisiert

„Die Einrichtungen schließen bereits sehr zeitig in der Sommersaison. Sportgeschäft hatte bereits Saisonschluss. Restaurant am See hatte das letzte Mal auf. Und das am 15. September“

„Die Preise in der Gastronomie sind schon eher hoch angesetzt. Da wir in der Nebensaison waren, hätten wir nicht damit gerechnet dass die Preise doch so hoch sind. Bzw. gibt es keine Gästekarte, zumindest wurde uns das so mitgeteilt.“

„Es gibt Wanderwege die als Kinderwagentauglich beschrieben sind, und dann doch NICHT Kinderwagentauglich sind. (Weg dann zu schmal, zu felsig. Gilt auch für ältere Personen, die etwas gehbehindert sind und retour gehen müssen.“

„Essensauswahl in Gasthäusern / Restaurants - v.a. für Kinder. Wenige fleischlose Alternativen, wenig Gemüse, zu viel Frittiertes. Die Auswahl muss gesünder und nachhaltiger werden. Ich bin übrigens weder Vegetarierin noch Veganerin, aber Fischstäbchen, Wienerschnitzel und Würstel sollten 2019 nicht mehr der Standard auf Kinderkarten sein. Und das Gleiche gilt für die Erwachsenengerichte.“

„Falsche Freundlichkeit österreichischer Hüttenwirte und mittelmässiges Essen im Vergleich zu Berghütten in anderen europäischen Ländern (zB Frankreich), österreichische Hütten sind oft etwas spiessig und kleinlich (für das Auffüllen der Trinkwasserflaschen für die Wanderung musste extra bezahlt werden), insgesamt fühlt man sich ein wenig an die Piefke-Saga erinnert (um möglichen Vorurteilen vorzubeugen: ich bin Österreicher und komme ursprünglich aus Tirol)“

„Großteils veraltete Zimmer, leider wird da zuweing investiert und man meint als Stammgast sieht man darüber hinweg. Das ist in vielen Betreiben so. Zuwenig öffentliche Zugänge zu den Seen. Das ist sehr schade.“

„Küchenzeiten in den Gasthäusern - z.B Küche von 11-13:30 Uhr. Das ist für einen Urlauber, der erst zwischen 8 und 9 Uhr beim Frühstück sitzt, viel zu früh.
Man muss viel suchen, bis man Gasthäuser/Restaurant findet, die auch am Nachmittag noch Küche haben.“

„Leider nehmen auch hier die Mountainbiker zu und die Wanderwege sind daher nicht mehr so naturbelassen und sicher, da die Biker schon oft rücksichtslos bergab rasen! Auch die immer wieder anzutreffenden, nicht angeleinten Hunde bzw. deren Halter sehe ich als Problem. Sie stören nicht nur das Vieh, sondern auch mich. Ich hatte seit meiner Kindheit nie ein Problem mit dem Passieren einer Kuhherde auf der Weide. Aber ich erinnere mich auch nicht an so viele Hunde, schon gar nicht an frei laufende. Ich beobachte wie das Vieh nervös reagiert wenn ein Hund auftaucht. Dadurch fühle auch ich mich nicht mehr sicher.“

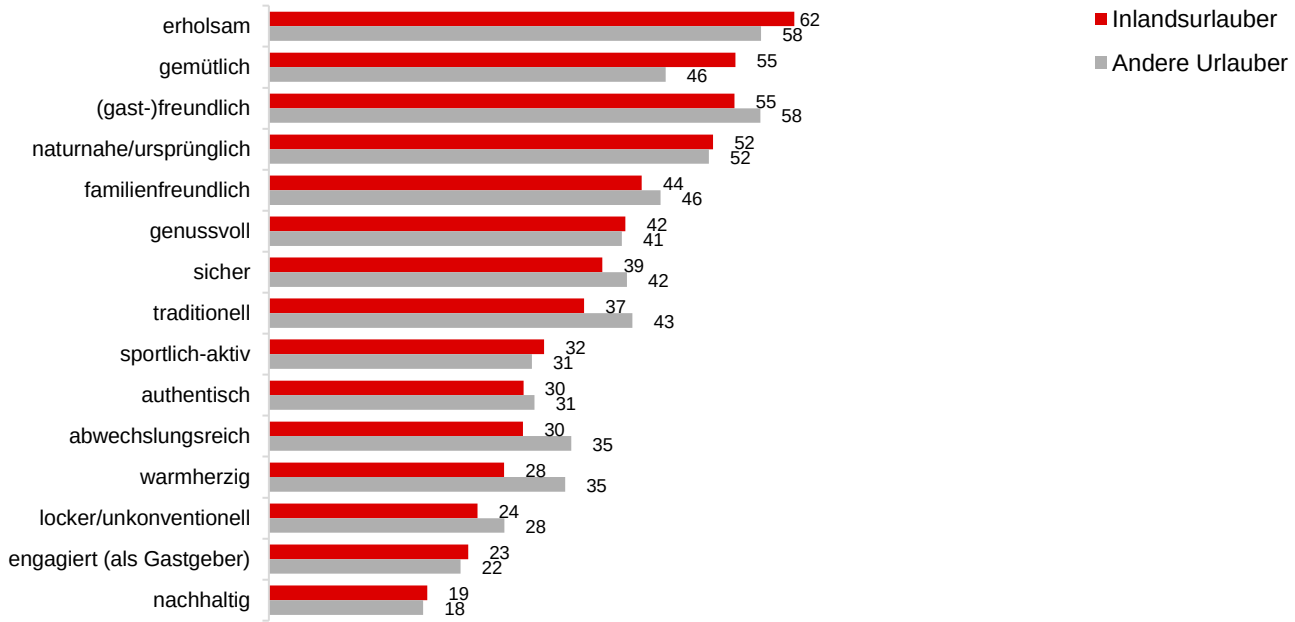
Frage: *„Was – egal, ob positiv oder negativ – werden Sie zuhause über Ihren Aufenthalt weitererzählen / ...haben Sie zuhause über Ihren Aufenthalt weitererzählt?“?*

Quelle: T-MONA Sommer 2019 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Österreich Werbung

Nach der Reise |
Top 15 Imagewerte der Urlaubsregion

Eigenschaften der Urlaubsregion
Angaben in Prozent



KERNAUSSAGEN

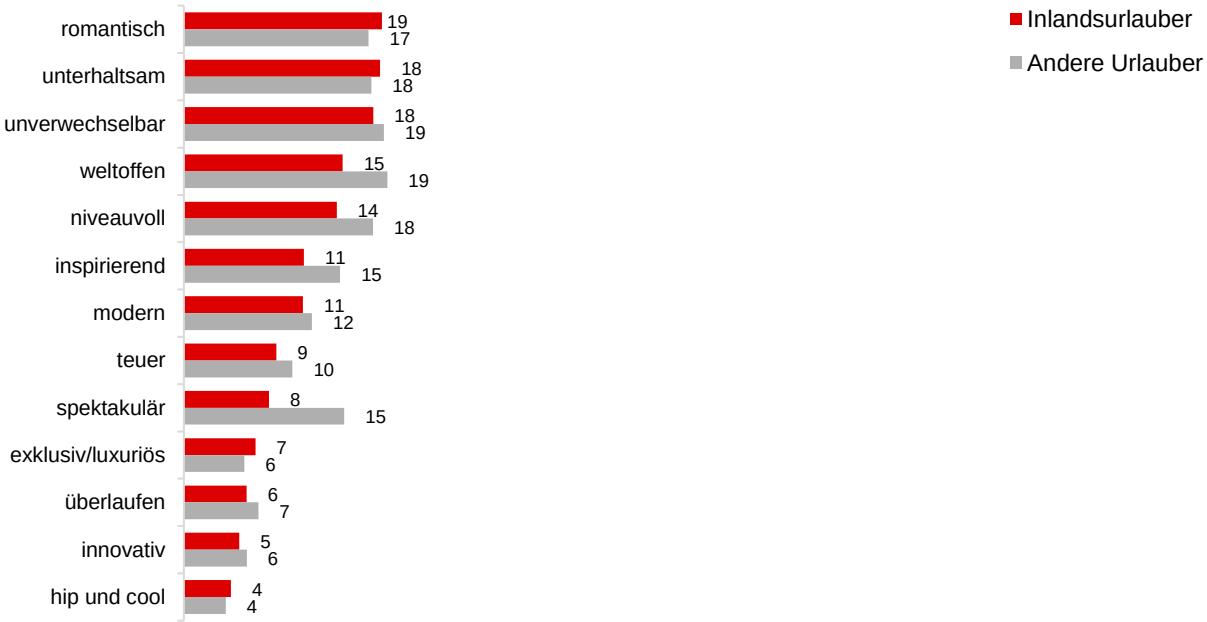
- Erholsam, gemütlich, (gast-) freundlich, naturnahe/ursprünglich und familienfreundlich – so nimmt der überwiegende Teil der Inlandsgäste die Urlaubsregion wahr.
- Im Vergleich zu andern Gästen (Unterschied mind. 5 Prozentpunkte) bewerten Urlauber aus dem Inland ihr Reiseziel weniger häufig als traditionell, abwechslungsreich, warmherzig und spektakulär.
- Im Gegenzug wird vor allem das Attribut gemütlich vergleichsweise häufiger vergeben.

Frage: *„Welche Eigenschaften passen auf Ihre Urlaubsregion?“* (Mehrfachantworten möglich)
Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=2.840, n(A)=13.525 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Österreich Werbung

Nach der Reise | Weitere Imagewerte der Urlaubsregion

Eigenschaften der Urlaubsregion
Angaben in Prozent



KERNAUSSAGEN

- Hip und cool, innovativ, überlaufen oder exklusiv/luxuriös – diese Eigenschaften assoziieren Inlandsurlauber am wenigsten häufig mit ihrer Zieldestination.

Frage: *„Welche Eigenschaften passen auf Ihre Urlaubsregion?“* (Mehrfachantworten möglich)
Quelle: T-MONA Sommer 2019 | n(I)=2.840, n(A)=13.525 | Inlandsurlauber = Gäste, die ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben

Österreich Werbung

Summary

- Zusammenfassung der Ergebnisse
- Ableitungen und Fazit

Österreich Werbung

Quelle: Inlandsurlauber in Österreich, T-MONA Sommer 2019

Summary /1

Allgemeines / Gästestruktur: Laut Statistik Austria stammt genau ein Drittel (33%) der Österreich-Urlauber im Sommer 2019 aus dem Inland. Inlandsurlauber machen knapp vor dem Herkunftsmarkt Deutschland (31%) somit die größte Gästegruppe im Sommer aus. Inlandsgäste stammen hauptsächlich aus Niederösterreich (25%), Wien (24%) und Oberösterreich (18%) und leben überwiegend in ländlicher Umgebung (44%). Ihr Durchschnittsalter liegt bei 47,2 Jahren, das Geschlechterverhältnis zeigt einen leichten Überhang von Frauen (65%). 34% haben einen Hochschulabschluss. Es sind hauptsächlich Angestellte oder Beamte (48%), die einen Inlandsurlaub verbringen, das Durchschnittseinkommen pro Person im Haushalt liegt bei 1.398,- Euro (netto). Wie zu erwarten, ist der Stammgästeanteil ist überdurchschnittlich hoch (85%). Die Zielgruppe verreist vorwiegend mit der Partnerin/dem Partner (42%), in unterschiedlichen Familienkonstellationen (insgesamt 33%) oder mit Freunden (10%).

Inspiration / Information / Entscheidung / Buchung: Auf die gewählte Urlaubsregion in Österreich wurden Inlandsgäste im Vorfeld der Reise am häufigsten durch frühere Besuche (31%), Empfehlung aus dem Bekannten-/Verwandtenkreis (28%) oder über die Suchmaschine (17%) aufmerksam. Zur konkreten Informationssuche werden am häufigsten die Suchmaschine (30%) oder Internet-Reiseportale/-veranstalter bzw. Online-Buchungsplattformen genutzt (29%). Die Buchung der Unterkunft erfolgt überwiegend direkt beim Betrieb (64%). Insgesamt buchen zwei Drittel (66%) der Inlandsgäste ihre Unterkunft per E-Mail oder über einen anderen Online-Kanal. Die Buchung erfolgt kurzfristiger vor dem Urlaubsantritt als bei anderen Gästen (46% buchen innerhalb von 4 Wochen vor der Anreise).

Quelle: Inlandsurlauber in Österreich, T-MONA Sommer 2019

Österreich Werbung

Summary /2

Die am häufigsten genannten Gründe für die Auswahl der Urlaubsregion sind Landschaft und Natur (27%), gefolgt von den Bergen (26%) und dem Angebot an Wanderwegen (23%). Auch Seen/Flüsse, die gute Luft bzw. das Klima sowie Sehenswürdigkeiten und Ausflugsziele spielen eine zentrale Rolle bei der Urlaubsentscheidung.

Reiseverhalten im Urlaub: Die Anreise an den Urlaubsort erfolgt hauptsächlich mit dem PKW (79%) oder der Bahn (13%). Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Österreich beträgt 5,0 Nächte, diese werden vorwiegend in einem 4*-Hotel (36%) oder 3*-Hotel (19%) verbracht. Inlandsgäste bezeichnen ihren Aufenthalt überwiegend als Wander-Bergsteigurlaub (39%), Erholungsurlaub (33%) oder Natururlaub (28%). Das Wandern ist mit einem Anteil von 57% auch die Top-Aktivität im Urlaub, gefolgt von Spaziergängen/Bummeln (56%) und Schwimmen/Baden (52%). Weitere beliebte Urlaubsaktivitäten sind Restaurantbesuche, Sehenswürdigkeiten besuchen (je 45%), Entspannen/nichts tun (32%) und Ausflüge außerhalb des Urlaubsorts (31%). Die Ausgaben für den Urlaub im eigenen Land betragen pro Person und Tag durchschnittlich 145,- Euro.

Zufriedenheit / Weiterempfehlung: Inlandsurlauber sind durchwegs äußerst zufrieden mit ihrem Aufenthalt. Bestnoten werden vergeben an Naturattraktionen, Sicherheit, Gesundheits-/Kurangebote, Landschaft und Natur sowie Angebote rund um Wein & Winzer. Verbesserungspotential wird vor allem beim Schlechtwetterprogramm, den Einkaufsmöglichkeiten und dem Angebot für Party und Nachtleben gesehen. 75% der Gäste aus dem Inland werden ihren Aufenthalt „sehr wahrscheinlich“ weiterempfehlen.

Image: Der überwiegende Teil der Inlandsurlauber nimmt die Urlaubsregion als erholsam (62%), gemütlich (55%), (gast-) freundlich (55%), naturnahe/ursprünglich (52%) und/oder familienfreundlich (44%) wahr.

Quelle: Inlandsurlauber in Österreich, T-MONA Sommer 2019

Österreich Werbung

Summary /3

Ableitungen und Fazit: Beinahe die Hälfte der mit einem Anteil von 33% größten Gästegruppe im Sommer stammt aus dem Raum Wien/Niederösterreich, insgesamt ist das Verhältnis zwischen urbanem und ländlichen Lebenshintergrund relativ ausgeglichen.

Vom Inlandsurlaub fühlen sich tendenziell etwas jüngere und weibliche Gäste angesprochen – vor allem die Altersgruppe zwischen 25 und 34 Jahren ist im Vergleich zu Urlaubern aus dem Ausland überdurchschnittlich vertreten.

Für gewöhnlich schlägt sich ein niedrigeres Haushaltseinkommen in geringeren Urlaubsausgaben nieder. Dies ist auch bei Gästen aus dem Inland der Fall: im Vergleich zu anderen Nationen geben sie im Urlaub weniger aus, vor allem für Einkäufe, Mobilität vor Ort und für die Unterkunft. Vor allem letzteres ist interessant, da Inlandsgäste im Sommer überdurchschnittlich häufig in 4*-Hotels nächtigen und vergleichsweise seltener in Ferienwohnungen (welche eigentlich die preislich attraktivere Unterkunftsvariante sind). Innerhalb der 4*-Kategorie wählt die Zielgruppe jedoch offenbar kostengünstigere Unterkünfte aus.

Für die Auswahl der Urlaubsregion spielt der Preis allerdings keine große Rolle und ist nur für einen einstelligen Anteil der Inlandsgäste relevant. Bei der abschließenden Beurteilung des Urlaubs sieht die Zielgruppe zwar Verbesserungspotential beim Preis-Leistungsverhältnis von Gastronomie und Attraktionen, ist aber im Vergleich dennoch zufriedener damit als andere Gäste.

Urlaub im eigenen Land zeigt bereits im Vorfeld der Reise spezifische Charakteristika: der Customer Journey von Inlandsurlaubern unterscheidet sich teilweise deutlich von jenem ausländischer Gäste: man wird tendenziell weniger „von außen“ für das Reiseziel inspiriert und bei der Auswahl der Urlaubsregion spielen einzelne konkrete Faktoren eine geringere Rolle.

Quelle: Inlandsurlauber in Österreich, T-MONA Sommer 2019

Österreich Werbung

Summary /4

Als eigenes Lebensumfeld sowie durch die umfangreiche touristische Besuchserfahrung – 85% machen mindestens einmal pro Jahr Urlaub in Österreich – sind das Angebot und die Stärken Österreichs der Zielgruppe vielmehr sehr vertraut. So kann auch beim Informations- und Buchungsprozess auf das Bekannte zurückgegriffen werden: auch wenn digitale Kanäle natürlich auch für Inlandsgäste am relevantesten sind, spielen Online-Reiseportale und Buchungsplattformen eine geringere Rolle als für Urlauber aus dem Ausland. Stattdessen wird überdurchschnittlich häufig bei der Quartiersuche nach persönlichen Empfehlungen gefragt oder gleich gar nicht gesucht.

Die Buchung wird vom Großteil gleich direkt bei der Unterkunft vorgenommen und dies gerne auch noch „offline“ per Telefon, Brief oder Fax. Die geografische Nähe nutzen viele Inlandsgäste außerdem dazu, deutlich kurzfristiger zu buchen als Urlauber aus weiter entfernten Ländern. Geht man davon aus, dass sich der (potentielle) Gast bis zum Zeitpunkt der Buchung in seiner Urlaubsentscheidung beeinflussen lässt, ergibt sich so für Tourismusdestinationen die Chance, auch kurzfristig innerhalb weniger Wochen vor dem Reiseantritt noch von sich zu überzeugen.

Inlandsgäste verbringen einen deutlich kürzeren Aufenthalt in Österreich als andere Urlauber: die Hälfte der Reisen sind Kurzurlaube mit einer Aufenthaltsdauer von bis zu 3 Nächten. Bereits im Zuge der Reiseplanung und später auch beim Reiseverhalten vor Ort zu beobachten ist ein überdurchschnittlich großes Interesse an den Themen Wasser und Erholung (gerne auch als Wellnessaufenthalt kombiniert). Dies sowie Natur und Bewegung (vor allem Wandern, überdurchschnittlich häufig auch Radfahren) stellen für den Großteil der Inlandsgäste im Sommer den inhaltlichen Schwerpunkt des Urlaubs dar. Eine geringere Relevanz als auf dem ausländischen Markt hat für diese Zielgruppe der klassische Städte-/ Kultururlaub mit Sightseeing und Museumsbesuchen. Wie zu erwarten ist, spielt auch das Eintauchen in die lokale Kultur (regionale Kulinarik, Brauchtum) beim Urlaub im eigenen Land eine geringere Rolle.

Quelle: Inlandsurlauber in Österreich, T-MONA Sommer 2019

Österreich Werbung

Summary /5

Über die konkreten Stärken einzelner Tourismusdestinationen und ob sich diese mit der Sicht der jeweiligen Gäste decken, kann aus der generalisierten Perspektive keine Aussage getroffen werden. Insgesamt nehmen österreichische Gäste ihr eigenes Land vorwiegend als erholsam, gemütlich und gastfreundlich wahr, was in der Kommunikation an den (potentiellen) Gast jedenfalls grundsätzlich mittransportiert werden kann.

Das im Österreich-Urlaub Gebotene erfüllt bzw. übertrifft die Erwartungen durchwegs: nahezu alle Aspekte des Aufenthalts werden von der Zielgruppe positiver bewertet als von anderen Gästen. Bezogen auf das Tourismusmarketing lohnt es sich daher, auf den bekannten Stärken aufzubauen.

Quelle: Inlandsurlauber in Österreich, T-MONA Sommer 2019

Österreich Werbung

Studiendesign

Befragungsmethodik: Seit dem Befragungsjahr 2017/18 werden die Daten in T-MONA ausschließlich elektronisch erhoben. Um die Gäste auf diesem Weg zu erreichen, ist der Online-Fragebogen in diverse b2cKontaktkanäle der Projektteilnehmer sowie anderer touristischer Partner integriert. Zu den Eckpfeilern zählt dabei die Einbindung in die Websites sowie die Ausspielung der Befragung über Public WLAN-Hotspots an touristisch relevanten Standorten in ganz Österreich. Die Umfrage wird darüber hinaus über Social Media Kanäle (v.a. Facebook und Instagram), diverse Printprodukte, Newsletter und andere marktrelevante Kontaktkanäle kommuniziert.

Zielgruppe: Adressiert werden Österreich-Urlauber sowohl aus dem In- als auch aus dem Ausland. Voraussetzung für die Teilnahme ist ein Mindestalter von 14 Jahren. Tagesgäste und (ausschließlich) Geschäftsreisende werden zu Beginn der Befragung zwar miterfasst, dann aber nicht weiter befragt.

Gewichtung: Da keine Quelle für Strukturdaten der Grundgesamtheit aller Österreich-Urlauber existiert und die Befragung ausschließlich online durchgeführt wird, kann T-MONA keinen Anspruch auf Repräsentativität erheben. Die Auswahl der Befragungskanäle erfolgt allerdings mit großer Sorgfalt, sodass ein möglichst breiter Querschnitt unterschiedlicher soziodemografischer Gruppen und Urlaubsinteressen erreicht wird. Um die Verhältnisse einzelner Regionen, Zeiträume und Saisonen zueinander möglichst wirklichkeitsgetreu darzustellen, werden die gesammelten Daten mit der amtlichen Nächtigungsstatistik gewichtet.

Die Gesamtzahl der von Mai bis Oktober 2019 gesammelten Interviews beläuft sich auf rund 16.300.

Weitere Informationen

Alle weiteren aktuell verfügbaren Befragungsergebnisse aus T-MONA finden Sie auf der Webseite der ÖW-Tourismusforschung: https://www.austriatourism.com/tourismusforschung/studien-und-berichte/

Auch über T-MONA hinausgehend finden Sie dort eine Vielzahl an Studien und Statistiken zu Märkten, Themen, Zielgruppen und Trends, die über den Wissenspool (kurz WiPool) auch der gesamten österreichischen Tourismusbranche zur Verfügung stehen.
Als WiPool-User erhalten Sie gegen Bezahlung eines Jahresbeitrags Zugang zu allen Kurz- und Langfassungen unserer Studien mit aufbereiteten Informationen aus der T-MONA Urlauberbefragung, der Deutschen Reiseanalyse, den ÖW Länderstudien, nationalen und internationalen Statistiken, Trends und der Eigenmarktforschung der ÖW. Berichte, die nicht im freien Verkauf erhältlich sind, stehen Ihnen als WiPool-User ebenfalls exklusiv zur Verfügung.
Das Studienangebot wird laufend erweitert.
Der Zugang zum WiPool erfolgt online. Sie können jede Studie direkt per Knopfdruck downloaden.
Weitere Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage unter https://www.austriatourism.com/tourismusforschung/wipool/

Sollten Sie in dem umfangreichen Angebot an bereits verfügbaren Studien nicht fündig werden, fertigen wir auf Anfrage und nach Möglichkeit gerne auch individuelle Analysen zu Ihrer spezifischen Fragestellung an. Bitte kontaktieren Sie uns für detailliertere Informationen unter mafo@austria.info .